

Regeln  
für die  
deutsche Rechtschreibung  
nebst  
Wörterverzeichnis.

Herausgegeben im Auftrage des Preußischen Ministeriums  
für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung.

Neue Bearbeitung.

Berlin,  
Weidmannsche Buchhandlung.  
1925.

## Inhaltsverzeichnis.

|  | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkungen . . . . .   | 3     |
| I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben) . . . . .  | 4     |
| II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung . . . . .  | 5     |
| Besondere Regeln:  |       |
| III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen . . . . . | 5     |
| A. Selbstlaute (Vokale) . . . . .  | 5     |
| B. Millaute (Konsonanten) . . . . .  | 6     |
| IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute . . . . .   | 11    |
| A. Die Kürze des Selbstlautes . . . . .  | 11    |
| B. Die Länge des Selbstlautes . . . . .  | 12    |
| V. Über die Anfangsbuchstaben . . . . .  | 15    |
| VI. Über die Silbentrennung . . . . .  | 18    |
| VII. Über den Bindestrich . . . . .  | 19    |
| VIII. Über das Auslassungssymbol (Apostroph) . . . . .   | 20    |
| IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern . . . . .  | 20    |
| Wörterverzeichnis. . . . .   | 21    |

## Vorbermerkungen.

1. jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungsteilen.

Bildungsteile sind:

- a) Vorsilben: bewahren, gehorchen, entkleiden, erwärmen, verwüsten, zerlegen, Urzeit, Undank, Antwort, Erzherzog;
- b) Nachsilben: Treue, Söhnchen, Fremdling, Flügel, Leser, Mühsal, Eigentum, Freiheit, Seligkeit, Kenntnis, Landschaft, kindlich, folksam, dankbar, golden, schöner, schönste, lobtest, lobte, lobten;
- c) bloße Mitlaute: Federn, Vaters, trägst.

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in die ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungssilben zerfällt z. B. Flüg-el, Les-er, gold-en, schön-er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in die das Wort bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. Flü-gel, Le-ser, gol-den, schö-ner.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Betrieb, Ver-druß, Lab-sal, Klar-heit, lieb-lich, sag-te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sagte im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mitlaute — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. gr in Grund. Mitlaute, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. leben, Menschen, ehrbar. Die Nachsilben ei und er und die Vorsilbe ant haben jedoch stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den Hauptton, z. B. Wüstenei, Revier; Antlitz; unwahr,

Ursprung, Erzengel; und abweichend von der Regel betont man allgemein in lebendig, meist auch in wahrhaftig nicht die Stammstrophe.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbetont. So hat z. B. in dem Worte Haßfrauen Haß den Hauptton, frau den Nebenton, en ist unbetont.

## I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

**§ 1.** Man unterscheidet Selbstlaute und Mitlaute.

Die Selbstlaute sind:

1. einfache:

|              |                  |              |           |
|--------------|------------------|--------------|-----------|
| geschlossen: | (ih) i           | ü (Küchlein) | u (bu)    |
| offen:       | (in) i           | ü (Küche)    | u (und)   |
| geschlossen: | (Meh) e          | ö (Ösen)     | o (Ösen)  |
| offen:       | (Bär, elf) ä (e) | ö (öffnen)   | o (offen) |
|              |                  | e (Tagē)     |           |
|              |                  | a            |           |

2. Doppellaute (Zwieläute): au eu ei

Die Mitlaute sind: Halb-

|                      | Beschlußlaute |           |                 | Reibelaute |       |                  |
|----------------------|---------------|-----------|-----------------|------------|-------|------------------|
|                      | stimmlos      | stimmhaft | stimmlos        | stimmhaft  | laute | laute            |
| Lippenslauten:       | p             | b         | f               | w          |       | m                |
| Zahn-Zungenlaute:    | t             | d         | þ (g, ff)       | s          | r l   | n                |
|                      |               |           |                 | sch        |       |                  |
| Vorbergaumenslauten: |               |           | ç <sup>1)</sup> | j          |       | ug               |
| Hintergaumenslauten: | k             | g         | ç <sup>2)</sup> |            |       | nt <sup>3)</sup> |
| Kehlhauch:           |               |           | h               |            |       |                  |

Anm. 1. Das Zeichen ch wird für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Laute eu und ei auch die Buchstaben äu und ai verwendet; der f-Laut wird auch durch v, der harte s-Laut auch durch f, s und ff, die Lautverbindung kw durch qu, die Lautverbindungen ts und ts auch durch g und z bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so c für k und k, ch für t, ph für f, th für t, y für ü.

Anm. 2. Wie ä, ö, ü, ÿ, ÿ, ÿ, ist auch Ä, Ö, Ü, Å, Ö, Ü und nicht Ae, Öe, Üe, Ae, Öe, Üe zu schreiben.

<sup>1)</sup> z. B. in ich. <sup>2)</sup> z. B. in ach. <sup>3)</sup> Ein einheitlicher Laut (in Lautschrift durch y bezeichnet), z. B. in lange, Enkel.

## II. Schwierigkeiten der deutschen Rechtschreibung.

Eine Regel: „Schreib, wie du richtig sprichst“, ist im § 2. Deutschen nicht durchführbar; denn

1. 24 Lautzeichen (Buchstaben) können nicht die viel größere Zahl von wirklichen Lauten eindeutig bezeichnen;

2. das Schriftbild entspricht oft noch einem früheren Lautstand des Wortes, z. B. in Vieh, die (geschichtlich begründete Schreibung);

3. nach dem Grundsatz der Stammbewahrung richtet sich die Schreibung des Auslautes nicht nach der Aussprache, sondern nach der Bezeichnung des Inlautes (Grab — graben).

Es sind darum besondere Rechtschreiberegeln notwendig, die sich jedoch am besten durch das Wortsbild und den Gebrauch beim Schreiben einprägen.

## Besondere Regeln.

### III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen.

#### A. Selbstlaute (Vokale).

§ 3.

ä, e; äu, eu.

ä und äu schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform a oder au zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein verwandtes Wort mit a oder au zur Seite steht, z. B. rächen, Ärmel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äu, ohne daß eine verwandte Form mit a und au vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jüten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in manchen Wörtern e, obwohl ein verwandtes Wort mit a nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, ähen, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbräumen, sächeln, Fächer, fähig, ungefähr, gähnen, gang und gäbe, gären, gräßlich,

Gäte, hämis**ch**, häts**cheln**, Käfer, Käfig, Käse, Krähen, Geländer, Lärm, Mädc**h**en, Mägdlein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, Märsz, nähen, prägen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Schädel, Geschäft, Schäker, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, spähen, spät, träge, Kräne, wähnen, wärts (vorwärts), zähe;

dräuen, Knäuel, Säuse, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch;

deuchte (von dünnen), leugnen, Leumund, verleumden.

Unterscheide Ühre (am Halm) und Ehre, Lärche (Bauern) und Lerche (Vogel): Wehr, Gewehr, Abwehr, (sich) wehren — währen (dauern), während — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren (zu wahr gehörig); gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

#### § 4.

ai, ei.

Mit ai schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Lai, Mai, Maid, Maie, Mais.

Man unterscheidet Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie).

Sonst schreibt man ei, z. B. Eiche, eichen, Eichanit, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungsplatz), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso Ereignis, gesheit.

#### § 5.

B. Mitlaute.

Die Mitlaute b, d, g werden im Inslaut mit Stimmton (stimmhaft), im Auslaut stimmlos gesprochen. Die Schreibung des Auslautes aber richtet sich nach der des Inlautes, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), drängt, aber Trank (Trankes), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

#### § 6.

b, p.

Man schreibt mit b: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit p: Haupt, Papst, Mops, Raps.

d, t, dt, th.

§ 7.

1. Vor dem t der Viegung wird das auslautende d des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem t nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mithin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gefandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todfrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unverschens); eigentlich, flehentlich, geflissenlich, gelegentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissentlich u. ä.

3. th wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes t in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönen, töricht,tranig, tränken, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Verteidigen, teuer, Turm — Eigentum, Ungetüm; Armut, Flut, Glut, Heimat, Heirat, Not, Lot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Rat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlisch), Wert, Wirt, Wut (Wütterich); Atem, Blüte, Pate, Rute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit th geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht th in Äther, Kathedrale, Kathete, These, Chron; dagegen t in Hypotenuse, Mycte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Lothringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man besser ohne h Günther, Walter (vgl. Werner aus Wernher), Berta und Bertold (vgl. Bertram, Adalbert).

§ 8.

g, ch, l.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge **ig** und **ich** zu unterscheiden.

**ig** steht in Essig, Honig, Käfig, König, Pfennig, Reisig, Zeisig und den Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig

**ich** steht in Bottich, Drillich, Fittich, Kranich, Pfürlich, Rettich, Teppich und in allen Wörtern auf -rich, z. B. Fähnrich, Unterich, Wegerich, Wüterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **lich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, füttig, manigfältig, dagegen geistlich, gütlich, füttlich, allmählich (vgl. gemäßlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf **l** auslaufen, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, eßlig, neßlig, gleichschenklig, winklig; aber greulich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Rehricht, töricht.

Anm. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, gehelligt, unbefiehligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind **Magd** und **Macht**, **Teig** (zum Backen) und **Teich** (Weiher), **Zwerg** und **zwerch** (quer, in Zworchfell); **kriegen** und **kriechen**, **siegen**, **versiegen** (vertrocknen) und **siechen** (franken), **taugen** und **tauchen**, **zeigen** und **Zeichen**.

§ 9.

gs, ss, cks, x, chs.

Stammesilben mit dem Auslaut **g**, **ß**, **c** bewahren diesen vor **s** (**s**), z. B. **flugs** (von Flug), **links**, **Häcksel** (von hacken), **Knicks**, **knicken**, **Klecks**, **klecken**; **gs** steht in der Nachsilbe **lings**, z. B. **blindlings**, **jählings**, **meuchlings**. Sonst wird die Lautverbindung **ss** (**ss**) durch **x** und **chs** (**chs**) bezeichnet.

**x** wird gebraucht in **Axt**, **Hexe**, **Nix**, **Nixe**.

**chs** (**chs**) in **Achse**, **Achsel**, **Buchsbaum**, **Büchse**, **Dachs**, **Deichsel**, **drechseln**, **Eidechse**, **flachs**, **Fuchs**, **Lachs**, **Luchs**, **Ochse**, **sechs**, **Wachs**, **wachsen**, **wechseln**, **Wichse**.

**f, v, ph.**

**§ 10.**

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch **f** bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

**v** wird aber geschrieben als Anlaut in Vater, ver-, Vetter, Vieh, viel, vier, Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, fülle, füllen, für), als Inlaut nur in Frevel.

Anm. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nerv, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt; kray.

**ph** schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. Photographie (auch schon Fotografie), Prophet, Philipp; in deutschen Namen ist stets **f** zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

**f, ß, §§, s.**

**§ 11.**

Wir haben zwei S-Lauten, einen stimmhaften, sog. weichen, nur im Anlaut und Inlaut<sup>1)</sup>, der immer durch **f** bezeichnet wird, z. B. salben, lesen, und einen harten, stimmlosen, der vorzugsweise durch **ß** und **§**, unter Umständen aber auch durch **f** und **s** bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, essen, Rispe, Haus.

Im einzelnen gelten folgende Regeln:

**§ 12.**

1. **f** steht ferner

- a) im Anlaut der Nachsilben sel, sal, sam, z. B. Rätsel, Labsal, seltsam;
- b) in der Lautverbindung **fv** und **st**, z. B. Espe, Knospe, Wespe, fasten, Kiste, Pfosten; Hast, Lust, Nest.

Anm. 1. Im Anlaut von Stammesilben schreibt man **f** vor **p** und **t** (z. B. in Spiel, gespart, Stern, versteinert), während man **sch** spricht.

Anm. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (f, ß, §§, g) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du liest, du wächst, du reist

<sup>1)</sup> Im Auslaut wird — gerade so wie **b**, **d**, **g** — auch das weiche **f** des Inlautes stimmlos, d. h. ohne Schwingung der Stimmbänder gesprochen. In Süddeutschland und zum Teil auch in Mitteldeutschland besteht diese Unterscheidung in der Umgangssprache nicht; man kennt dort nur einen stärkeren und schwächeren Ansatz dieser Laute ohne Stimmbänderschwingungen.

neben du reisest (reisen), du reist (reisen), du ißt neben du isst, du läßt neben du lässest, du sitzt neben du sitzest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heiligste, süßeste; doch größte. — Bei den auf ich ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naichst, du wäschst; der närrischste.

2. ß steht zur Bezeichnung des stimmlosen S-Lautes

- a) im Inlaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reißen, Blöße, Grüße, Maße, Schöße;
- b) im Auslaut aller Stammfilben, die im Inlaut mit ß oder §§ (§. unter 3) zu schreiben sind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schoß (Rockshoß), zerrißt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schoß (Zoll, junger Trieb), eßbar, bewußt; also auch in der Vorsilbe miß (vgl. missen), z. B. mißachten, Mißbrauch. Merke aber: des und wes (trotz dessen und wissen), mithin auch desselben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (trotz außer).

3. §§ steht als Bezeichnung für den stimmlosen S-Laut nur im Inlaut nach kurzem Selbstlaut, z. B. Masse, Kresse, Missat; Flüsse, hassen, Schlösser, essen, wissen; Gleichnisse (vgl. § 15).

4. s steht nur im Auslaut, und zwar in

- a) Stammfilben, die im Inlaut mit s geschrieben werden, z. B. dieses, dies, diesseits; Gänse, Gans; Gemse, Gemshock; Gemüse, Mus; Hase, Häschchen; Reiser, Reis; ebenso Ries (Papier). Jedoch bleibt das inlautende s vor einem t der Viegung, z. B. (er) liest, reist, wächst;
- b) in Endungen, auch der Nachsilbe -nis, z. B. Kindes, Gleichnis;
- c) in kurzen, einsilbigen Wörtern, z. B. als, bis (bisher), das, es, was usw. (vgl. unter 2 b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und daß als Bindewort;
- d) in Zusammensetzungen, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungsliebe; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

Insbesondere sind zu unterscheiden: bis — der Biß; der Geisel (Bürge) — die Geisel (Peitsche) — die Geiß (Biege); die hast — du hast (haben) — du haßt (hassen); er ist (sein) — er ißt (essen); er reist (reisen) — er reizt (reißen); weiß (Farbe), weßlich — Weisheit (vgl. weise), wohlweislich, naßweis, weissagen.

In lateinischer Schrift steht s für ſ und ſſ, ss für ſſ, ſ (besser als ls) für ſ; für ſ tritt in großer Schrift sz ein, z. B. MASZE (Maße), aber MASSE (Masse).

#### IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute (Vokale).

##### A. Die Kürze des Selbstlautes

§ 13.

wird nur in Silben, die nur auf einen Mittlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mittlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammesilben sowohl im Inslaut als auch im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammesilbe auf mehrere verschiedene Mittlalte (l und t) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hämde; schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaf; treffen, trifft, trifft, aber Trift; nimmst, nimmt; trittst; am schlaffsten.

Anm. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das Hinzutreten von Viegungsendungen und Ableitungssilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mittlalte, wie ſt, t, d, erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (du) kannſt, aber Kunſt, denn in kannſt ist ſt Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet kann; dagegen gehört in Kunſt das ſt zum Stamm selbst, der somit auf ſt auslautet. Demnach ist zu schreiben: gebrannt, Branntwein, aber Brand; gekannt, kenntlich, Kenntnis, aber Kunde; (sie) spinnt, aber Spindel; (der) dürfste, aber Durſt; (er) harrt, aber hart; ebenso Geschäft, Gestalt, Geschwulſt, Gespinst, Gewinst, Kunſt nebst ihren Ableitungen; samt, insgesamt, sämtlich.

Statt Sammet, Zimmet, Taffet, Drillich, Grummet schreibt man auch Samt, Zimt, Taft, Drilch, Grumt.

Anm. 2. Für doppeltes l schreibt man in deutschen Wörtern d. c und g können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mittlaut steht

einfaches e und i. Also ist zu schreiben z. B. Bäder, Hade, Schred, nach; sezen, Sag, jezo, jetzt; dagegen Haken, erschrak, Ranke; Reiz, Arzt, Salz, Sturz.

§ 14. Man schreibt aber den Mittlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörterchen, wie an, am, in, im, mit, um, von, vom, zum, zur; ab, ob, bis, gen, hin, weg; es, das, was, des, wes, man; bin, hat; dagegen merkt: dann, denn, wann, wenn;

b) in Brombeere, Himbeere, Lorbeer; Damwild; Herberge, Hermann, Herzog; Marschall; Walnuß.

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, Dritteil und Mittag.

Um. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mittlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es üblich, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. Brennessel; Schiffahrt, Schnellläufer; aber bei Silbentrennung schreibt man Bren-nessel, Schiff-fahrt usw.

§ 15. 2. Nur im Inslaut schreibt man den Mittlaut doppelt bei Nachsilben mit Nebenton, wie -in (-innen) und -nis (nisse), z. B. Königin, Königinnen, Hindernis, Hindernisse; Flisse, Atlaße, Globusse, Omnibusse. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei Bräutigam, Eidam, Pilgrim, z. B. Pilgrime.

§ 16. B. Die Länge des Selbstlautes

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barschaft, gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflugschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Vate, Frondienst, frönen, holen, Los, losen, los, lösen, Schoß; Flur, kürten, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch e (nach i), teils durch h hinter dem Selbstlaute, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 17. ie.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn ihnen; ihr, ihrer, ihrig.

b) Igel, Isgrim, Biber, Augenlid.

Ann Wie sing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Kamin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung -ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Nadeschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen -ie und -ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf -ieren und ihre Ableitungen sind mit ie zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

### Dehnungs-h.

### § 18

Ein Dehnungs-h steht nur in Stamm silben, die auf l, m, n oder r auslaufen.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen:

I in: Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walstatt ist anderen Ursprung), Zahl; fahl, kahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — fehl, fehle, kehle, mehl (Mehltau hängt damit nicht zusammen); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, fohlen, Kohl, Kohle, Sohle

(am Fuß), Wohl; hohl, wohl — Pfuhl, Stuhl, Mühle, Pfühl;  
kühl; fühlen, wühlen;

vor m in: Rahm, Rahmen, lahm, zahm; nachahmen —  
Lehm; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ruhm;

vor n in: Ahn, Bahn, fahne, Hahn, Kahn, Zahne, Wahns, Zahns, Mähne, ähnlich; ahnen, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehn — Bohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Arzwohn, fähn; ohue; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; kühn;

vor r in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ehre, Mähre (Pferd);  
Jahre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, währen — Ehre, Nahrung (Landzunge), Mehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehrten, fehren, lehren, verkehren, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Aufruhr (röhren), Uhr, Gebühr; führen.

Vom sog. Dehnungs-h ist zu unterscheiden das silventrennende h in Wörtern wie

bejähnen, blähen, blühen, brühen, drehen, drohen, flehen, fliehen, (vgl. Flucht), gedeihen (vgl. gediegen), gehen, gerufen (vgl. ruchlos), geschehen (vgl. Gescheite), glühen, krähen, leihen, mähen (Mähd), nähen (Naht), reihen, ruhen, schmähen (vgl. Schmach), sehen (vgl. Gesicht), spähen, sprühen, stehem, ziehen (vgl. Sucht); Ehe, Fehde, Geweib, Höher, Höhe (hoher, vgl. hoch), Kuh, Lehen (belehnen), Mühe, Reh (vgl. Riede), Reiher, Reihen (Reigen), Schlehe, Schuh, Stroh; Frühe, Vieh, Wehe, Weiher, Wehe; allmählich (vgl. gemäßllich), ehe, froh, fröhle, jähle (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zähle, zehn (für zehn).

Anm. Vor der Nachsilbe -heit fällt das h des Stammes aus, z. B. Hohheit, Rauheit, Roheit.

### § 19. Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Aal, Aar (Adler), Aas, Hagr, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härcchen; Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, leer, leeren, Meer, Reede (Aukerpflaß), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) § 20.  
und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeischaffen) und hohl  
(ausgehöhl't); lehren (unterrichten) und leer'en (leer machen); Mal  
(Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gast-  
mahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und  
mahlen (auf der Mühle); Mär'e (Märchen) und Mähre  
(Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Auferplatz); Sole  
(Salzwasser) und Sohle (am Fuß); ferner das Ur (Flächen-  
maß) und der Uar (Adler), der Mohr und das Moor, der  
Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal in  
Walstatt, Walhalla, Walfüre.

## V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man: § 21.

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten ge-  
wöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt,  
Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich ange-  
führten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf  
spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Anm. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem  
Buchstaben fortgeschritten, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem  
Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“  
erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angerebte  
Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Brief-  
stils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen  
Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschafts-  
wörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen  
wie das Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die  
Allgemeine Zeitung, das Schwarze, das Rote Meer, das Tote  
Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto  
der Große, Friedrich der Zweite, der Große Kurfürst.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Aber, im Freien, mit Hagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes; wenig Neues!

§ 22. Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältniswörter, z. B. dank, Kraft, laut, statt, trok; angefichts, behuſſ, betreffs, mittels, seitens; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einerseits, andernteils, einerseits, anderseits, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, bei Zeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verbläster Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leib, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt

acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); ferner in acht nehmen, außer acht lassen, während in einigen anderen derartigen Fällen das Verhältniswort mit dem Hauptwort zusammengeschrieben wird, z. B. instand setzen, imstande sein, zustände kommen, vorstatten gehen, zustatten kommen, zuteil werden, zugute halten (kommen).

Anm. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Küh = Bier der Erlanger, Küh der Schweizer.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn,

über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschraf aufs äußerste, sie liest am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gesäßt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

§ 23.

## VI. Über die Silbentrennung.

Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-fe-rung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mittlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre-ten, nä-hen. — ch, sch, ß, ph, th bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü-cher, Hä-scher, Bu-ße, So-phie, ka-tholisch. — g und z werden hierbei wie einfache Mittlaute behandelt, z. B. He-ge, rei-zen.

b) Von mehreren Mittlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An-ker, Fin-ger, War-te, Rit-ter, Was-ser, Knos-pe, tap-fer, kämp-fen, Karp-fen, Ach-sel, krat-zen, Städ-te, Verwand-te. ck wird dabei in zwei k aufgelöst, z. B. Haf-ke. Nur ff bleibt immer ungetrennt, z. B. La-sten, be-ste, ko-sten, Klo-ster, mei-ste, Fen-ster, För-ster, Pfing-sten.

Unm. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen vor b, p, d, t, g, k mit l oder r in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu-blizum, Me-trum, Hy-drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Dienstag, Tür-angel, Emp-fangs-an-zei-ge, Vor-aus-set-zung. Diese Teilung bleibt

auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier-auf, her-ein, hin-aus, dar-über, war-um, wor-an, be-ob=achten, voll-enden.

Anm. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutschen Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo-sphäre, Mikro-stop, Inter-esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1a und b.

## VII. Über den Bindestrich.

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten § 24. Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Reuß-Greiz, Bergisch-Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, J-Punkt, A-Dur u. ä.

## VIII. Über das Auslassungszeichen (Häkchen).

1. Wenn Laute unterdrückt werden, die gewöhnlich zu § 25. sprechen und zu schreiben sind, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (Häkchen) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's. Doch sollte man Schreibungen wie heilge Nacht nicht mehr beanstanden.

Anm. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, deutlicher und volkstümlicher ist jedoch Vossens Luise. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias.

## § 26. IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Formen, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man *Lehnwörter*, z. B. Kaiser, Kammer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Belle, Birkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache und Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man *Fremdwörter*.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Korps, Redakteur; bei manchen endlich schwankt noch die Schreibung. Den K- und Z-Laut bezeichnet man jetzt nicht mehr durch C, sondern mit K (k) und Z (z), z. B. Konzert, Zeder. Im einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden. Regel: Kein Fremdwort für das, was deutsch gut ausgedrückt werden kann. Die meisten Fremdwörter sind entbehrlich; es kommt darauf an, sich an den Gebrauch einer fremdwortsfreien Sprache, namentlich in der Schrift, zu gewöhnen. Wie schnell sich deutsche Wörter statt der fremden einbürgern, das zeigen die amtlichen Verdeutschungen bei der Eisenbahn- und der Postverwaltung: Perron = Bahnsteig, Coups = Abteil, Billett = Fahrkarte, Coupon = Postabschnitt.

## Wörterverzeichnis.

Einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.  
Die in runden Klammern stehenden Schreibungen ganzer Wörter sind zulässig.

Vorberm. Ein großer Teil überflüssiger Fremdwörter ist gestrichen. Viele von ihnen sind nicht mehr üblich, andere liegen außerhalb des Anschauungsbereichs der Schüler. Bei den noch im Verzeichnis beibehaltenen Fremdwörtern ist in den meisten Fällen versucht worden, einige der Hauptbedeutungen anzugeben, wobei zu beachten ist, daß die Bedeutung jedes Wortes erst durch den Satzzusammenhang bestimmt wird. Je nach diesem Zusammenhang sind also noch andere Wiedergaben des Fremdwortes notwendig, die hier nicht alle aufgezählt werden konnten. Regel: Man denke nicht erst in Fremdwörtern, um sie dann ins Deutsche zu übersetzen, sondern man denke alles gleich deutsch. Die deutsche Sprache ist keine Übersetzungsmögl. für fremde Sprachen. Es handelt sich daher gar nicht um die Frage, ob irgend ein deutsches Wort sich mit einem fremden völlig deckt, sondern darum, daß sich durch den Gebrauch ein neues oder ein bisher durch ein Fremdwort verdrängtes deutsches Wort fest mit der Vorstellung [Bedeutung] verknüpft, die bisher durch ein Fremdwort bezeichnet wurde. Dem Streben nach Sprachreinheit zu dienen, ist vor allem die deutsche Schule berufen.

| M.  | Abt, Abte; Abtissin.   | Adolf, Adolfin.                          |
|---|--|--|
| Mal der, Male.  | abtrünnig.   | Adresse [Anschrift, Aufschrift, Wohnung] |
| Mar [Adler], Mare.  | Abwesenheit.   | Affekt.                                  |
| Mas, Mser u. Mase.  | Achat.   | äffen.                                   |
| Abend; diesen Abend,<br>des Abends; abends,<br>heute abend. | Achse.   | afterreden.                              |
| Abendmahl.  | Acht; achten.  | Agathe.                                  |
| Abenteuer; Aben-<br>teurer.                                 | achtgeben, achthaben,<br>er gibt, hat acht; in<br>acht nehmen, außer<br>acht lassen. | Agentur.                                 |
| abermalig.  | achtzehn, achtzig.   | Agnes.                                   |
| abgefseint.   | ächzen.  | Ahle, die Ahlen.                         |
| abgeschmackt.   | addieren; Addition.  | Ahn, Ahnherr.                            |
| abrahmen.   | ade!   | ahnden [strafen]; Ahn-<br>dung.          |
| abscheulich.  | Adelheid.  | ähnelt; ähnlich.                         |
| abschlägig, abschläglich.                                   | adlig.   | ähnen; Ähnung.                           |
| Absinth.  | Aobjektiv(um), -ve u.-va.  | Ahre.                                    |
| absolvieren; absolut.                                       | Ajutant.   | Academie.                                |
| abspenstig.   | Admiral.   | Akazie.                                  |
| abstrakt.   |  | Akkord.                                  |
|   |  | Akkusativ.                               |

|   |  |   |
|---|--|---|
| Bassin [Veden, Behälter, Gefäß].            | beredsam; Beredsamkeit; beredt.  | Bibel; biblisch.  |
| Vasi der.                                   | Bereich der u. das.  | Biber.  |
| Vastei.                                     | bergab, bergen, bergauf.   | Bibliothek [Bücheret, Büchersammlung].                                  |
| Vataillon.                                  | Bernhard.  | bieder.   |
| Vatist.                                     | Bernstein.   | Billard [Stoßball, Taselball].  |
| Vattierie.                                  | bersten; birst, barst,   | billig.   |
| Vazen.                                      | gebosten.  | Bindenstein.  |
| Vausch und Bogen.                           | Berta; Bertold (§ 7 Urm. 2).   | binnen; Binnensee.  |
| Beesteat [Windstuhl; Schnitzel].            | bescheren; Christibereitung.   | Binse.  |
| Beete; Heidel-, Maulbeera.                  | bechrückigen.  | Biographie [Lebensbild].  |
| Veet.                                       | beleben; belebt.   | bis; bischer, biswetten.  |
| befehden.                                   | befolgen; besiegelt.   | Biß, Bisses; ein bißchen (ein wenig).                                   |
| befehlen; befiehlt, behahl, befohlen.       | besser, am besten; aufs Beste; zum besten geben, haben; eines Besseren belehren; zu deinem Besten, zum Besten der Armen. | Bißhof; bischöflich.  |
| Beffchen.                                   | bestätigen.  | Bißkult [Fehnzwieback; Rohporzellan].                                   |
| besiedert.                                  | Bested.  | Bistum.   |
| Befugnis; befugt.                           | betätigen.   | Biwal [Beiwacht].   |
| begehn; Begierde, begierig.                 | beteiligen.  | blähn; bläßt, bläßt.  |
| begleiten.                                  | beten; Gebet; Bettag.  | bläzen; blies.  |
| Begräbnis.                                  | Betracht; in Betracht ziehen.  | blau; Blässe.   |
| Begriff; im Begriff(e) sein.                | betreß; in betreff.  | Blatt; blättern.  |
| behäbig.                                    | betrügen.  | blauen [blau färben].   |
| behelligen.                                 | Bettuch (§ 14 Urm.).   | bleden [die Zähne].   |
| behende.                                    | beugen.  | Blesse.   |
| behilflich.                                 | bewahren.  | bleuen [schlagen], durchbleuen.   |
| behuß; zum Behuß(e).                        | bewährten [zu wahr gehörig].   | blindlings.   |
| beide; die beiden, wir beide; beides.       | bewältigen.  | Blod, Blöde.  |
| beissen; biß, gebissen; bißig.              | bewandt; Bewandtnis.   | Blodade [Sperre, Ge- sperre; Blod]; blodieren [entschließen, belagern]. |
| Beize; beizen.                              | bewehren [bewaffnen].  | blöde.  |
| bejubeln.                                   | bewillkommen(n)en.   | blöken; Geblöd.   |
| bekannt; Bekanntnis.                        | bewirken.  | bloß; Blöfe; entblößt.  |
| bekleiden; ein Amt bell.                    | Bewußtsein.  | bloß [nur].   |
| Belag, Beläge.                              | bezögeln.  | blühen; Blüte.  |
| Belang; von Belang.                         | bezeugen.  | Bluse,  |
| Beleg; zum Beleg(e).                        | bezichtigen.   | Blutegel; blutrichtig.  |
| beliebig, jeder beliebige.                  | bezüglich, bezüglich;  | Bo die, Böen; böig.   |
| benedeien.                                  | in bezug auf.  | Bohle [Brett].  |
| Benefiz das [Ehrenvorstellung, Ehrenabend]. | Bezirk.  | Bohne.  |
| bequem.                                     |  | bohnen; Bohner.   |
|   |  | bohren; Bohrer.   |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Boje.   | Brigg.   | Blüste [Blidsäule,   |
| Bollwerk.   | Brilett [Kohlenstein, Preßstein].  | Standbild].  |
| Bolzen.   | Brise [Wind, Lüftchen, West].  | <b>C</b> , vgl. auch <b>A</b> , <b>Sch</b> und <b>Z</b> .                      |
| Bombast; bombastisch<br>[Schwulst, Wortschwall; schwülzig, gespreizt].    | Brocken; bröckeln.   | Café das (Kaffeehaus).   |
| Bombe.  | Broden.  | Cello; Cellist.  |
| Bonbon [Bollchen, Böllchen, Zuckerchen].                                  | Brotlaat [Brunkseide].   | Champagner [Schaumwein].   |
| Boot, Boote.  | Brombeere.   | Champignon [Edelpilz].   |
| Bord; an, über Bord.  | Bronze.  | Chaos; chaotisch [Urwelt, Urnebel, Urmasse; Durchmander, Umsurz].              |
| Börse.  | Brosamen.  | Charakter; Charakteristik.   |
| Borte.  | Brosche [Spange, Nadel].   | Charité.   |
| Bösewicht; boshaft, bösslich; Bosheit.                                    | broschieren; Broschüre [hesten; Hest].   | Charlotte.   |
| bosseln.  | Brot, Brötchen.  | Chaussee [Kunststraße, Steinstraße].   |
| Botanik.  | Bruise; brühen.  | Chef, Chefs [Vorsteher, Leiter; Ober...; Chefarzt = leitender Arzt, Oberarzt]. |
| Bote; Botschaft.  | Bruhl [feuchter Platz].  | Chemie.  |
| botmäßig; Gebot.  | Brünnett [bräunlich, schwarz].   | Chirurg [Wundarzt].  |
| Böttich; Böttcher.  | Brunst; brunstig.  | Chlor.   |
| Bouillon [Brühe, Kraftbrühe].   | Buchsbaum.   | Cholera.   |
| bogen.  | Büchse.  | Chor, Chöre; Choral; Chorist.  |
| brachliegen.  | Budel; bud(e)lig.  | Christ; Christentum.   |
| brackig; Brackwasser.   | Büfett [Geschrirrschrank].   | Chronik; Chronologie.  |
| Branche [Biveig, Erwerbszweig, Geschäftszweig, Fach, Beruf, Arbeitsfeld]. | Büffel.  | Coupon [Abschnitt, Binschein].   |
| Brand; Brandmal; brandmarken, brandschäzen.                               | Bug; Bugsprriet; bug-sieren.   | Cousin [Vetter], Cousine [Vase, Vetterin].                                     |
| Brannitwein.  | Bügeln; Bügeleisen.  | <b>D</b> .   |
| braten; bräßt; briet.   | Büfett [Strauß; Duft; Blume].  | Dachs, Dachse.   |
| Braue, Augenbraue.  | Bund; Bündel, bündig;  | Damast.  |
| Bräutigam, -game.   | Bundschuh.   | Dambrett, -spiel, -stein.  |
| brav.   | bunt; kunterbunt.  | Damhirsch, -wild.  |
| Bremse; bremsen.  | Bureau [Schreibstube, Amts-, Geschäfts-, Dienstzimmer, Dienststelle; Vorstand; Bureauzeit = Geschäfts-, Dienstzeit]. | dämmern; Dämmerung.  |
| Brennessel (§ 14 Amt.).   | Bürgemeister.  | Dämon.   |
| brenzlicht, brenzlig.   | Busse; büßen.  | Darleh(e)n.  |
| Bresche [Lüde, Riß, Gasse (Winkelried)].                                  |  | dasselbe, desselben  |

|   |   |   |
|---|---|---|
| Dativ.  | Desinfektion.   | Direktor, Direktorin,   |
| Daumen; Däumling.   | Despot.   | Diretrice.  |
| Daune.  | deucht, deuchte u. dünt,  | Diskant [Ober-, Hoch-   |
| dawider.  | dünkte.   | stimme].  |
| Debatte [Verhand-<br>lung, Besprechung,<br>Erörterung].   | deuten; Bedeutung;  | distret [verschwiegen,<br>zartfüßend, schonend,<br>taktvoll].                   |
| desfelt [Schadhaft]; der<br>Desfelt [Schaden,<br>Fehler].   | deutlich.   | Diskussion [Bespre-<br>chung, Aussprache,<br>Kleidkampf usw.].                  |
| Definition [Begriffs-<br>bestimmung]; defini-<br>tiv.   | deutsch; das Deutsche   | Dispens [Befreiung,<br>Erläß]; dispensieren.                                    |
| Defizit das [Fehlbe-<br>trag, Verlust, Zu-<br>buße].  | Reich; er lernt,<br>schreibt, spricht                             | disponieren [verfügen,<br>ordnen, einteilen, gli-<br>edern]; Disposition =      |
| dehnen; Ausdehnung.   | deutsch] [das Deut-<br>sche].                                     | Gliederung, Anord-<br>nung, Plan; Anlage,                                       |
| Deich [Damm].   | Devise [Wahlspruch,<br>Lösung; Auslands-<br>wechsel].             | Empfänglichkeit,  |
| Deitsel.  | Dezember.   | Eigenart. B. D. auf   |
| definieren [beugen].  | Dezimalmaß.   | Wartegeld, im einst-<br>weiligen Ruhestand].                                    |
| Deflatesse [Feinstoff;<br>Gartgefühl].  | Diagonale.  | Dissident.  |
| Delphin.  | Diaton; Diatonisse u.   | Dissonanz [Misstlang,<br>Unstimmigkeit].  |
| Delta.  | Diaconissin.  | Distichon.  |
| Demant u. Diamant.  | Dialekt [Mundart].  | Disziplin [Zucht, Ord-<br>nung; Fach].  |
| Demokratie.   | Dialog [Zwiesgespräch].   | dividieren; Dividend,   |
| Demonstration [Kund-<br>gebung, Drohung,<br>Beweis].  | Diamant u. Demant.  | Divisor.  |
| Demut; demütig.   | Diat [Ernährung, Ver-<br>pflegung, Kranken-<br>tost, schmale Röst | Doch der.   |
| dengeln.  | usw.].  | Doch das.   |
| Denkmal.  | dič; durch dič und  | Dogge die.  |
| dennoch.  | dünn,   | Dogma, Dogmen; dog-<br>matisch [Glaubens-<br>satz, Kirchenlehre;<br>Grundsatz]. |
| Departement.  | dičellig.   | Dohle.  |
| Depesche [Drahtnach-<br>richt, Drahtung,<br>Funkspruch].  | Didicht.  | Dohnie.   |
| Deputation [Abord-<br>nung; Ausschuß;<br>Schuldeputation =<br>Schulamt, Schul-<br>ausschuß; Behörde]. | Diebstahl.  | Doftor, Doktoren.   |
| derart, dergestalt, der-<br>maßen, derzeit.   | Dienst; zu Diensten.  | Document [Urkunde,<br>Beweismittel, Rechts-<br>brief].                          |
| des, dessen; desfalls,<br>deshalb, desgleichen,<br>desungeachtet, des-<br>wegen.                      | Dienstag; Dienstags.  | Dolch.  |
|   | dies, dieses; diesjährig,   | Dolde.  |
|   | dieselmal, diesseit(s);   | Dolman.   |
|   | ohnedies, überdies.   | Dolmetsch(er).  |
|   | Diet(e)rich der.  | Dom.  |
|   | Differenz [Unterschied];  | Domäne.   |
|   | Differentialrechnung.   |   |
|   | Diftat; diftieren.  |   |
|   | Dilemma.  |   |
|   | Dilettant.  |   |
|   | Diphtheritis.   |   |
|   | Diphthong [Doppel-<br>laut].                                      |   |
|   | Diplom; Diplomat.   |   |
|   | direkt [unmittelbar].   |   |
|   | dirigieren; Dirigent,   |   |

|   |                      |                            |  |   |
|---|----------------------|----------------------------|--|---|
| Donnerstag; Donners-                          | Dynastie             | Geschlecht, Haus,<br>tags. | Einschlebse!,<br>Fürstenge-<br>schlecht, Stamm]. | Einsiedler.                                   |
| Dorothea, Dorothee.                           |                      |                            |  | Einwand; einwandfrei.                         |
| Dose.   |                      |                            |  | einzel; einzelne; ein-                        |
| Dosis [Gabe, Menge].                          |                      |                            |  | zelnes, im einzelnen,                         |
| dotieren; Dotation.                           |                      |                            |  | ins einzelste; der                            |
| Dotter.                                       | Ebbe.                | ebenbürtig.                |  | einzelne; Einzelheit.                         |
| Dozent; dozieren.                             | Ebenholz.            | echt.                      |  |   |
| Dragoner.                                     | Ecke; eckig; Viered. | egal.                      |  | Eiter der.                                    |
| Draht.  | Efeu.                | Egel; Blutegel.            |  | Esel; eslig.                                  |
| Drama; dramatisch.                            | egal.                | Egge.                      |  | Elliptik [Erdbahnen,<br>Sonnenbahnen].        |
| drängen; Drangsal.                            | Ehe; ehelich.        | Ehe; eher, ehedem, ehe-    |  | Elastizität [Spannkraft,<br>Federkraft, Bieg- |
| dräuen [drohen].                              | ehe.                 | mals, ehemalig, ehe-       |  | samkeit usw.].                                |
| drechseln; Drechsler.                         | ehem.                | stens, des ehesten.        |  | Elefant.                                      |
| drehen.                                       | eichen; Eichamt.     | ehern.                     |  | Elektrizität.                                 |
| dreifig.                                      | Eidam, Eidame.       | eichen;                    |  | Element.                                      |
| dreist; Dreistigkeit.                         | Eidechse.            | eigen; zu eigen geben,     |  | Elen, Elentier.                               |
| dressieren [abrichten].                       |                      | ist mein eigen; Eigen-     |  | Elend; elendiglich.                           |
| Dreit(l)ich.                                  |                      | tum, eigentümlich.         |  | Eleve [Schüler].                              |
| Dritteil u. Drittel; zu                       |                      | eigens; eigentlich.        |  | elf.  |
| drift; dritt(e)halb.                          |                      | Eiland, Eiande.            |  | Elsenbein.                                    |
| Drogerie; Drogist                             |                      | eilends; eilig.            |  | Elisabeth.                                    |
| [Drogenhandlung,<br>Drogenhändler].           |                      | einander; an-, auf-,       |  | Ell(en)bogen.                                 |
| drohen; Drohung.                              |                      | aus-, mit-, zuein-         |  | Ellipse.                                      |
| Drohne.                                       |                      | ander; Auseinander-        |  | Elsaß das; Elsaßer.                           |
| dröhnen; Gedröhñ.                             |                      | einäschern. [folge.        |  | Eltern.                                       |
| drollig.                                      |                      | Eindringling.              |  | Elysium.                                      |
| Dromedar.                                     |                      | einer; der eine, die       |  | Email; emaillieren.                           |
| Drommete.                                     |                      | einen; unsereiner; in      |  | Emil, Emilie.                                 |
| Drosche.                                      |                      | einem fort; der einer.     |  | empfangen; empfing.                           |
| drücken.                                      |                      | einfädeln.                 |  | empfehlen; empfiehlst,                        |
| Drüse.  |                      | eingangs, im Ein-          |  | empfahl, empföhlt.                            |
| ducen; Duckmäuser.                            |                      | gang(e).                   |  | empfinden; empfand.                           |
| Duell.  |                      | Eingeweide.                |  | empor; empören.                               |
| Duett [Zwiegesang].                           |                      | einhellig.                 |  | emfig.  |
| Duft; duftig.                                 |                      | einige, einiges.           |  | Ende; endlich; endglü-                        |
| Dulaten.                                      |                      | einrahmen.                 |  | lig; zu Ende bringen;                         |
| Dlme.   |                      | eintrammen.                |  | Endzweck.                                     |
| Dunkel.                                       |                      | eins; eins sein, werden;   |  | engagieren; sanstellen,                       |
| Duplikat [Abschrift,<br>zweite Ausfertigung]. |                      | eins versehen; eins        |  | mieten; sich einlassen,                       |
| durchgehends.                                 |                      | ins andere; unjer-         |  | festlegen, bint en];                          |
| Dusch(e); duschen; du-                        |                      | eins; die Eins.            |  | Engagement [Stel-                             |
| dusch(e)st; Duschbad.                         |                      |                            |  | lung, Verpflichtung].                         |
| Duzend.                                       |                      |                            |  | Enslave [Einschlußland,                       |
| duzen; Duzbruder.                             |                      |                            |  | Einschlebsel, Splitter,                       |
| Dynamit.                                      |                      |                            |  | Insel].                                       |
|   |                      |                            |  | entbehren.                                    |

|  |  |   |
|--|--|---|
| entblößen.   | Gastadron, Schiavadron.  | fahnden.  |
| Ente, Enteich.   | Espe; Espenlaub.   | Fahne; Fahnenjunker,  |
| Engelt; entgelten; un-   | essen; du isst u. ißt,   | Fähnrich.   |
| entgeltlich.   | du aßest; eßbar.   | fahnen; Fähre, Fahrt,   |
| entseßlich.  | Essenz [Wesen; Duft;   | Fäherte, Fuhrer; fahr-  |
| entzweii.  | Auszug].   | läßig.  |
| Enzyklopädie [Nach-<br>schlagewerk; Gesamt-<br>wissenschaft].      | Esig.  | Faktor [Übergeber;<br>sonstAllerweltswort].   |
| Epidemie [Volkskrank-<br>heit, Seuche, Massen-<br>krankheit].      | Etrich.  | Fakultät.   |
| Epigramm.  | Etage [Stockwerk,<br>Stock].   | fallen; fällt, fiel.  |
| Epilepsie; epileptisch<br>[Fallsucht, Krämpfe].                    | Ethit; ethisch.  | fällig.   |
| Episode [Zwischenfall,<br>Nebenhandlung, Ein-<br>schiebel].        | Etitett das [Namens-<br>schild, Wisschrift,<br>Warenzeichen,<br>Markt].                            | falls; allenfalls, jeden-<br>falls usw.; besten,<br>schlimmsten Fall(e)s<br>u. besten, schlimm-<br>stenfalls. |
| Epistel [Brief, Send-<br>schriften, Strafspre-<br>digte, Mahnung]. | Ettlette [Sitte, Höflichkeit,<br>seiner Brauch].   | Falte; falten, faltig.  |
| Epos; episch.  | etliche, etliches.   | Falz; falzen.   |
| erbosen; erbost.   | etwas anderes, Gutes.  | Familie.  |
| Erbsie; Erbsstroh u.<br>Erbsstroh.                                 | Ethymologie [Wortsor-<br>schung, -erklärung,<br>-deutung].   | fangen; fangst, fing.   |
| Ergebnis.  | Euter das.   | Farnkraut.  |
| ergiebig.  | Evan gelium.   | Färre [junger Stier].   |
| ergötzen.  | Exempel [Beispiel, Auf-<br>gabe, Warnung,<br>Lehre; Exemplar =<br>Stück, Buch, Aus-<br>fertigung]. | Färse [junge Kuh].  |
| Erlernntnis.   | erexzieren [üben].   | Fason.  |
| Erter.   | Exil [Verbannung].   | faseln; Faseli, faselig.  |
| erliesen; erliese, er-<br>liest; erlor, erloren.                   | Existenz [Dasein, Er-<br>werb, Brot, Aus-<br>kommen].  | Faz, Fässer.  |
| erlecklich.  | Expedition.  | fassen; du fasst u. faßt.   |
| Erläß, Erlasse.  | exprß.   | Faschnacht; Fasitag.  |
| erläutern.   | Extrakt [Auszug, Kraft-<br>stoff, Sud, "Seele",<br>Hauptinhalt, Stern].                            | fau-<br>lenzen.   |
| Ernte.   | Exzellenz.   | Faust; Fäustel das  |
| erquidien.   | F.   | [Hammer der Berg-<br>leute].  |
| erschreden; erschral, er-<br>schreden.                             | Fabrik; Fabrilant; fa-<br>brizierten.  | Fagen.  |
| ersprießlich.  | Fach, Fächer; fächeln.   | fechten; fichtst, sieht.  |
| erst; fürs erste; am,<br>zum ersten; der erste                     | Faden; fädeln.   | Fee.  |
| beste; der Erste, z. B.<br>der Klasse.                             | fähig; Fähigkeit.  | Fehde; befehdien.   |
| erwägen.   | fahl.  | fehl; ehlgehe(n), -schie-<br>ßen, -treten, er trat<br>fehl; ohne Fehl.  |
| erwähnen.  | Ferge [Sährmann].  | feilhalten; er hält feil.   |
| erwidern; Erwiderung.  |  | feind sein, werden.   |
| Erthe.   |  | feisi.  |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Ferje [am Fuß].  | Flanle; flanlieren; um-, einfassen, seitlich decken, überflügeln]. | Fond [Hintergrund].  |
| fertig; eifertig, fried- fertig.   | Glaum; Glaumseder, glaumweich.                                     | Fonds der [Geldvorrat].  |
| Feste; Festung.  | Glaus u. Glausch.  | Fontäne [Spring- brunnen].   |
| Feuilleton [Unterhal- tungsteil; Plauderei, Aufsatz].  | Flechte [Sehne].   | fördern.   |
| Fibel.   | flechten; flieht, flieht.  | fördern; Beförderung.  |
| Fieber die [Fäser].  | Fledermaus.  | Fort das [Wert, Feste].  |
| fidel [lustig].  | Flegel; Dreschflegel.  | fortan; in einem fort.   |
| Fieber das; fieberkraut.   | flehen; flehentlich.   | Fracht.  |
| Fiedel; fiedeln.   | flettieren; Flexion [beugen; Biegung, Beugung].                    | fragen; fragt, fragte;   |
| Figur; figürlich.  | Flieder.   | in Frage kommen.   |
| Filtter; filtern.  | Fliede die [Steinplatte].  | Fragment [Bruchstück, Rest].   |
| Filz.  | Fließ das [Bach].  | Fraktur [deutsche Druck- schrift].   |
| Finanzen [Vermögen, Gelder, Vermögens- lage, Staatswirt- schaft, Staatshaus- halt. Finanzmini- sterium = Schätz- amt, Schatzminister; finanziell = wirt- schaftlich, geschäftlich, Geld . . . , Kassen . . . , die finanzielle Seite = Kostenfrage]. | fliessen.  | Fransen; gefranst.   |
| finden; findig, Find- ling; Fund.  | Fliesspapier.  | Fregatte.  |
| Finsternis.  | Flint.   | frei; im Freien.   |
| Firlefanz.   | Flitterstaat.  | Freischär; Freischärler.   |
| Finn der.  | Flode; flodig.   | Fresco, Fresken.   |
| Firnis; firnißen; du firnißest u. firnißt; gefirnißt.  | Flob.  | fressen; du frisest u. frisst; du frahest.   |
| Firrt [des Daches].  | Flor.  | Frevet; freventlich.   |
| Fiskus [Staatsklasse; fiskalisch, Staats-, Reichs . . . ].   | Flosotel.  | Friedhof; einfriedigen [einhegen].   |
| Fittich.   | Floss die.   | Fries der.   |
| firg [stetig, fest; Fir- stern = Sonne].   | Floss das; flößen.   | Friegeln die.  |
| Flachs; flächse(r)n.   | Flotte; Flottille.   | Fritassee.   |
| flackern.  | Flöz; Flözgebirge.   | frisieren [frisen, haarpflegen]; Friseur [Haarkünster, pfleger. Schild; Haar- u. Bartpflege]; Frisur [Haartracht]. |
| Fladen.  | Fluch; fluchen.  | Frisst.  |
| Flagge; flaggen.   | Flucht; flüchtig.  | frivol; Frivolität [frevelhaft, Frevel].   |
| flämisch.  | Flug; flugs; flügge.   | fröhlich; frohlocken.  |
| Flanell.   | Flur der; Hausschlur.  | Fron die; Frondienst, Fronfeste, Fronleichnam; fronen, frönen.   |
|  | Flur die; Feldslur.  | Front.   |
|  | Fluß, Flüsse; flüssig.   | frühlestens; zum, mit dem frühesten; in der Frühe.   |
|  | flüstern; Geslüster.   | Frühling; Frühlust.  |
|  | Flut; fluten.  | Fuder.   |

|  |  |
|--|--|
| Fug; mit Fug und Garnitur.                                   | gellen; es gellt.  |
| decht; fügen, füglich,                                       | geltend.   |
| gesfügig.  | Gelübde.   |
| fühlen; Fühlung, fühl-                                       | gemäßlich.   |
| los.   | Gemahl, Gemahlin.  |
| füllen; Füllsel.   | Gemüde.  |
| Füllen u. Fohlen.  | gemäß; demgemäß,   |
| Fundament [Grund-<br>lage, -mauer].                          | zeitgemäß.   |
| fünfzehn, fünfzig.   | Gemein(d)e.  |
| fürbäß.  | Gemse; Gemäßod.  |
| fürließ u. vorließ.  | Gemüt; gemütlisch.   |
| Fürst; Fürstentum.   | Gendarm, Gendarmen<br>[Wachtmeister].                          |
| Furt.  | Genealogie [Stamm-<br>baum, Stammbau-<br>forschung].           |
| Fürwitz u. Vorwitz.  | genehmigen.  |
| Fuß, Füße; füßen; zu   | General.   |
| Fuß(e) geh(e)n; Fuß-<br>hoch; Fußspäfe.                      | Gentle, Gentles; genial.                                       |
| Füßler [Schütze].  | genießen; genoß, ge-<br>nossen.                                |
| Futteral [Hölle, Bezug,<br>Scheide, Behälter,<br>Schachtel]. | Genitiv (Genetiv).   |
| G.   |  |
| gaffen.  | Genosse u. Genoß.  |
| Gage die.  | genug; Genlge.   |
| gähnen.  | Genuß der, Genüsse.  |
| Gala; galant.  | Geographie, -metrie.   |
| Galeere.   | Gepäck; Handgepäck.  |
| Galerie.   | Ger der [Wurfspieß].   |
| Galgen.  | gerade; eins gerade sein<br>lassen; geradezu, ge-<br>radewegs. |
| Galopp.  | Gerät.   |
| galvanisch.  | geraten; es gerät, ge-<br>riet; aufs Gerate-<br>wohl.          |
| Gamasche.  | gerben; Gerber.  |
| gang und gäbe.   | Gerhard; Gertrud.  |
| gängeln; Gängelband.   | gering; nicht im ge-<br>ringsten.                              |
| Gans; Gänserich.   | Gerte; Reitgerte.  |
| ganz; im ganzen, im  | geruhen.   |
| großen ganzen; ein   | gesamt; Gesamtheit.  |
| Ganzen; gänzlich.  | Gesandter; Gesandt-<br>schaft.                                 |
| gar; ganz und gar;   | Geschäft.  |
| Gorsüche.  | geschehen; es geschieht,<br>geschah; Geschichte.               |
| Garantie; garantieren.                                       |  |
| Garde; Gardist.  |  |
| Garderobe.   |  |
| Gardine.   |  |
| gärten; got u. gärte.  |  |
| Garnison.  |  |
| Garnitur.  |  |
| garstig.   |  |
| Gasse das, Gase.   |  |
| Gasse, Gäßchen.  |  |
| Gastmahl; Gastwirt.  |  |
| Gaze die.  |  |
| Gazelle.   |  |
| Gebärd [Gebärde].  |  |
| gebaren; Gebärde.  |  |
| gebären; gebiert, ge-<br>bar, geboren.                       |  |
| Gebäude.   |  |
| geben; gibst, gibt, gib                                      |  |
| (§ 17, Ann. 1).  |  |
| gebieten; Gebot.   |  |
| Gebirge.   |  |
| Gebiß.   |  |
| Gebrechen das.   |  |
| Gebührt; gehörend.   |  |
| Geburt; gebürtig.  |  |
| Ged.   |  |
| Geded.   |  |
| gedeihen; gediebst, ge-<br>diehen; gedeihlich.               |  |
| Geeft die.   |  |
| Gefahr; gefährden.   |  |
| Gefahrt das.   |  |
| Gefährte der.  |  |
| Gefäß, Gefäße.   |  |
| gefüssentlich.   |  |
| Gehalt das [Besoldung].                                      |  |
| Gehalt der [Inhalt,  |  |
| Gehege.  | [Wert].  |
| geheim; insgeheim.   |  |
| geh(e)n; gingst, ging.                                       |  |
| gehauer.   |  |
| Gehilfe.   |  |
| Gehöft.  |  |
| Geisel der [Bürge].  |  |
| Geiß die; Geißblatt.   |  |
| Geizel die [Peitsche].                                       |  |
| Geiz; geizig.  |  |
| Gelände.   |  |
| Geländer.  |  |
| Gelee das.   |  |
| gelegenlich.   |  |
| Geleise, Gleis; ent-<br>gleisen.                             |  |

|  |   |   |
|--|---|---|
| Geschmeide.                            | Gischt.   | Graus; grausen,                         |
| Geschmeiß.                             | Gitarre.  | grausig.                                |
| Geschwader.                            | Glacéhandschuh  | Graveur [Kupfersiecher,                 |
| geschwind.                             | [Glanz].  | Stecher, Stempel-                       |
| Geschwulst.                            | Glas, Gläser.   | schneider].                             |
| Geschwür.                              | gleich und gleich; des-,  | Greis, Greisin.                         |
| Gefims.                                | meines, ohneglei-   | Grenadier.                              |
| Gefinde; Gefindel.                     | chen; gleichermaßen,  | Grenze; begrenzt.                       |
| Gespenn das.                           | -weise; gleichwohl.   | Grete, Gretchen.                        |
| Gespinst.                              | gleichschenklig, -win-  | Greuel; greulich.                       |
| Gestade.                               | K(e)lig.  | Griesgram; griesgrä-                    |
| Gestalt; dergestalt.                   | gleisnerisch.   | mig.                                    |
| Geständnis.                            | gleissen [glänzen].   | Grieß der.                              |
| Gestänge das.                          | gleiten; glitt, geglichen.  | Grimasse.                               |
| Geste, Gesten [Ge-<br>bärden, Miene].  | Gletscher.  | Grimm; grimmig.                         |
| gestern; gestrig.                      | Gliedmaßen; glied-  | grob; Grobian.                          |
| Gestrüpp.                              | weise.  | Gros das [zwölf Dut-                    |
| Getränk.                               | Glimmer.  | zgend].                                 |
| Getreide.                              | glimpflich.   | groß, am größten; groß                  |
| Gevatter.                              | Globus, Globusse u.   | und klein; im großen;                   |
| gewahrt werden.                        | Globen.   | größtenteils.                           |
| Gewähr die; ge-<br>währen.             | glühen; Glut.   | Grotte.                                 |
| Gewahrsam.                             | Gneis.  | Grum(me)t.                              |
| Gewährsmann.                           | Göpel der.  | grün; im Grünen;                        |
| Gewand; Gewand-<br>haus.               | Gosse.  | Grünspan.                               |
| gewandt; Gewandt-<br>heit.             | Gote; gotisch.  | Grund; zu Grunde                        |
| gewältig.                              | gottlob! Gott sei Dank.   | u. zugrunde geh(e)n,                    |
| Gewehr das.                            | Gouverneur [Statt-<br>halter].  | legen, richten.                         |
| Geweiß.                                | Grabmal, Grab scheit.   | grunzen.                                |
| Gewinn; Gewinst.                       | Grad; hochgradig.   | Gruppe; gruppieren.                     |
| gewiß; Gewißheit.                      | Graf, Gräfin.   | Gruß [Schutt]; Kohlen-                  |
| gewöhnt; gewöhnlich,                   | Gram; grämen; gram  | gruß.                                   |
| Gewohnheit.                            | sein.   | grüseln.                                |
| Gewürz.                                | Gramm das.  | Gruß; grüßen.                           |
| Giebel.                                | Grammatik.  | guden; Guckkasten.                      |
| Gier; gierig.                          | Gran das [Gewicht].   | Guillotine.                             |
| gießen; goß, gegossen;                 | Granate.  | gültig.                                 |
| Gießer, Guß.                           | Granit.   | Gummi.                                  |
| Gilde; Schützengilde.                  | Gras; grasig.   | Gunst; zu Gunsten u.                    |
| Gips.                                  | gräßlich.   | zugunsten.                              |
| Giraffe.                               | Grat; Rüdigrat.   | Günter (§ 7 Num. 2).                    |
| Girlande [Gewinde,<br>Stangengewinde]. | Gräte; Fischgräte.  | Guß, Glüsse.                            |
|  | gratulieren. [beglück-<br>wünschen, ich gratu-<br>liere = meinen herzl.<br>Güldiwunsch!]. | Gustav.                                 |
|  | grau; gräulich.   | gut; zugute halten,<br>kommen; in Güte; |
|  |   | Gutes und Böses;                        |
|  |   | gutheißen.                              |
|  |   | Guttapercha.                            |

|                          |                         |                          |
|--------------------------|-------------------------|--------------------------|
| Gymnasium; Gym-          | handhaben; aus-, be-,   | Heide die; Heideland.    |
| nastik [Turnen, Turn-    | einändigen.             | heitel, heitlig.         |
| kunst, Leibesübun-       | hangen; hingst, hing,   | heilen; Heiland; heilig, |
| gen].                    | gehängen.               | Heiligtum; heilos.       |
| <b>H.</b>                | hängen; hängtest, ge-   | Heimat; Heimweh.         |
|                          | hängt.                  | Heirat.                  |
| Haar, Härchen; haartig,  | Hans; hänseln.          | heiser.                  |
| hären; behaart.          | Hantel der [Turngerät]. | heiß, am heißesten.      |
| Habicht.                 | hantieren; Hantierung.  | heissen; hieß, geheißen. |
| Hade die [Werkzeug].     | hapern.                 | heizen.                  |
| Haden der u. Hade die    | Harte.                  | Hektor; Hektoliter.      |
| Sam Fuß].                | Harlekin.               | Helene.                  |
| Häderling.               | Harmonie.               | Hellebards; Hellebar-    |
| Häfsel.                  | Harmisch.               | dier.                    |
| Hafsen, Häsen.           | Harpune.                | Hellene [Griechen].      |
| Hafser.                  | hartnädig.              | Hemd(e).                 |
| Haff.                    | Harz; harzig.           | hemmen; Hemmnis.         |
| Hafft.                   | Hasardspiel [Glücks-    | henken; Henkel, Henker.  |
| Hag; Hagebutte, Hage-    | spiel].                 | Hemme.                   |
| buche, hagebüchlein      | Hase, Häschchen.        | her; herwärts, herab,    |
| („Hambücherei“).         | Hapse; haspeln.         | herein, herum usw.       |
| Häher.                   | hassen; du hastest u.   | Herberge.                |
| Hahn, Hahn(en)schrei.    | hast; hast, häßlich;    | Herbst.                  |
| Hai, Haifisch.           | gehässig.               | Herd.                    |
| Hain.                    | Hast; hastig.           | Herde.                   |
| Halen; hälen.            | Hast [von haben].       | Hering.                  |
| halben; meinenthalben,   | häsfeln.                | Hermann.                 |
| eurethalben usw.;        | Haupt, Häupter; zu      | Hermelin.                |
| allenthalben.            | häupten; Häuptling.     | Herold; Heraldik.        |
| halber; beispiels-,      | Haus; zu, von, nach     | Herr; herrlich; herr-    |
| frankheits-, ehren-      | Hause; haushalten       | schen; du herrsch(e)st,  |
| halber.                  | er hält haus; hau-      | herrscht; Herrschaft.    |
| halbpart [um die Hälfte, | sieren; Hausrat,        | Herz; herzig; herzlich.  |
| zu gleichen Teilen].     | hausgerät; häuslich.    | Herzog.                  |
| Halster.                 | Hebel.                  | Heu; Heuschober.         |
| hallo!                   | Hechel.                 | heucheln; Heuchler.      |
| Hals; halbstattig.       | Hede.                   | Heuer die; heuern.       |
| halten; hältst, hielt.   | Hederich.               | heulen; Geheul.          |
| Halunke.                 | Hedwig.                 | heute; heutig; heutz-    |
| hämisch.                 | Heer; Heerbann, Heer-   | stare.                   |
| Hamster.                 | straße.                 | hierauf; hierher.        |
| Hand; zur Hand sein,     | Hefe.                   | Hifthorn.                |
| zu Händen; über-         | hegen; Heger; Gehege.   | Hilfe.                   |
| hand, vorderhand;        | Hehl; kein Hehl machen; | Himbeere.                |
| ab-, vor, zuhanden;      | verhehlen; Hebler.      | hin; hinaus, hinein.     |
| allerhand, turzter       | hehr [heilig, erhaben]. | Hindin [Hirschkuh].      |
| Hand u. turzerhand;      | Heide der; Heidenvölk.  | hinsichtlich, in Hin-    |

|                         |                            |                         |
|-------------------------|----------------------------|-------------------------|
| Hippodrom [Pferde-      | Hymne.                     | Insekt.                 |
| rennbahnen].            | Hyperbel.                  | insgeheim; insgesamt.   |
| Hirse.                  | Hypotenuse.                | infofern, insoweit.     |
| hissen [die Flagge]; du | Hypothek [Grundschuld,     | Inspektor.              |
| hissest u. hält.        | Schuldbrief].              | Instanz [Stelle, zu-    |
| Historie; historisch.   | Hypothese [Annahme,        | ständige Amtsstelle,    |
| Hoboe; Hoboist.         | Voraussetzung,             | Behörde, Gericht.       |
| hoch und niedrig; aufs  | Diensthilfsmittel].        | Dienstweg].             |
| höchste, höchstens;     |                            | Instinkt.               |
| Höhe.                   |                            | Institut [Anstalt, Ein- |
| Höder [Budel].          | ideal; das Ideal;          | richtung].              |
| Hof; höflich, höflich.  | Idealismus.                | Instruktion [Weisung,   |
| Hoffart; hoffärtig.     | Idee.                      | Befehl].                |
| hoffentlich.            | idiotisch [schwachsinnig]. | Instrument.             |
| Hoheit.                 | Iöhl das, Iöhle die.       | Intellekt [Verstand,    |
| Hohepriester.           | Igel.                      | Denkvermögen]; in-      |
| hohl; Höhle, höhlen.    | Illumination [Beleuch-     | tellektuell [verstan-   |
| Hohn; höhnen; hohn-     | tung, Festbeleuch-         | desmäßig, geistig].     |
| lachen; hohnsprechen.   | tung, Freudenfeuer].       | Intendant [Verwalter,   |
| Höter [Händler], Höte-  | Illustration [Abbildung,   | Leitung, Hofbiblioten-  |
| rin.                    | Bild, Buchschmud,          | leiter].                |
| hold; holdselig.        | Veranschaulichung,         | Interesse; interessant. |
| holen; abholen.         | Weispiel, Beleg].          | Interval [Zwischen-     |
| holla!                  | Itlis, Itlisse.            | raum, Pause, Zeit-      |
| Hölle; höllisch.        | Imbiss.                    | spanne, Ruhe, Ton-      |
| holpern; holp(e)rig.    | Imperativ [Befehls-        | höhe].                  |
| Holzunder.              | form, Pflichtgebot].       | intim [vertraut, innig, |
| Honig.                  | Imperfekt(um).             | eng, stimmungsvoll].    |
| Horizont.               | impfen.                    | Intalide.               |
| Hornis u. Hornisse.     | inbrünstig.                | Jumentar [Bestand,      |
| Hospital; Hospiz.       | indes, indessen.           | Einrichtung, Ausstat-   |
| Hotel [Gasthaus, Gast-  | Indikativ [Wirklichkeits-  | tung, Geräts- Sach-     |
| hof, „Haus . . .“].     | form].                     | verzeichnis]; Inventur  |
| hübsch.                 | Individualium, Indivi-     | [Bestandsauf-           |
| Hüste.                  | duen; individuell.         | nahme].                 |
| Hügel; hüg(e)lig.       | Industrie; industriell.    | invendig.               |
| Huhn, Hühner.           | Infanterie.                | invierern, invieweit.   |
| hüllen; Hülle, Hülse.   | Ingenieur.                 | irden; irdisch.         |
| Hüne; Hünenengrab.      | Ingwer.                    | irrational.             |
| hüpfen.                 | Inhalt.                    | irregulär [unregel-     |
| Hürde.                  | Inland; Insasse.           | mäßig].                 |
| hurra!                  | Inlett das.                | Irretum; irrtümlich.    |
| Husar.                  | immitien.                  | Legitim.                |
| Hut der.                | Intuition.                 | Islam.                  |
| Hut die [Schuß].        | Inquisition [Glaubens-,    | Iraelit.                |
| Hähne.                  | Kreuzgericht].             | Ilhmus.                 |
| Hazinthe.               | insbesondere; insonder-    | Italiener; italienisch. |
| Hydra.                  | heit.                      |                         |

|                            |                          |                          |
|----------------------------|--------------------------|--------------------------|
| allseitiger, einschlie-    | Komiker; komisch.        | politisch [Weltbürger    |
| hender U., konzentr.       | Komitee [Ausschuß].      | Allerweltsbürger].       |
| Feuer = Kreuzfeuer,        | Komma [Beistrich].       | Kossat, Kossäte.         |
| konzentrische Kreise =     | Kommis [Angestellter].   | Kostüm [Tracht, Kleid    |
| Art mit gemeinsamem        | Kommisbrot [Solda-       | Gewand, Ballge-          |
| Mittelpunkt], Kon-         | tenbrot].                | wand].                   |
| zert, Konzil [Kirchen-     | Kommode [Truhe, Va-      | Köt; köfig.              |
| versammlung, Ver-          | de, Kastenschrank].      | Kotelett [Nippchen;      |
| sammlung].                 | Komödie; Komödiant       | Badenbart].              |
| Kobalt [Mineral].          | [Luftspiel, Schau-       | Köter [Hund].            |
| Koben u. Rosen.            | spieler].                | Kothurn [Theaterschuh,   |
| Kobold [Berggeist].        | Kompagnon [Teilhaber,    | Schwung, Schwulst].      |
| Köcher.                    | Gesellschafter].         | Krabbe die [Krebs].      |
| Köder; Wödern.             | Kompanie u. Kompa-       | Kräckzen.                |
| Kodez [Handschrift, Ge-    | gnie (§ 26, 2a).         | Krafft, z. B. meines Am- |
| seebuch].                  | Kompaß, Kompass          | tes.                     |
| Kosen u. Koben.            | [Windrose].              | Krähe; krähen.           |
| Kognat.                    | Komisch [legelförmig].   | Kram; Krämer.            |
| Kohl; Kohlabi.             | Konrad.                  | Kram(me)tsvogel.         |
| Kohle; Köhler.             | Kontor (Comptoir)        | Kran.                    |
| Kose die.                  | [Geschäftszimmer,        | Kranich.                 |
| Kofarde.                   | Schreiblupe, Bahl-       | Kranz; kränzen.          |
| Kofett [eitel, gefällsüch- | stelle usw.].            | Krater.                  |
| tig].                      | Kontur [Umriss], Kon-    | Krauseminze.             |
| Koton, Kolons.             | turen.                   | Kravatte [Binden, Hals-  |
| Kolosnuß.                  | Kopfsüber.               | binde, Binder,           |
| Kots.                      | Koralle.                 | Schlips].                |
| Kolibri.                   | Koran.                   | Krebs.                   |
| Kolit.                     | Korporal.                | Kredenzen [darreichen,   |
| Kolon [Doppelpunkt];       | Korporation [Körper-     | einschenken].            |
| Semikolon [Strich-         | schaft, Genossen-        | Kredit [Haben, Gut-      |
| punkt].                    | schaft, Gesellschaft,    | haben, Außenstände,      |
| Kolonie; Kolonist          | Zinnung, Rechtsper-      | Vertrauen].              |
| [Siedlung, Ansied-         | sonlichkeit].            | Kreis; kreisen; Kreisel. |
| ler].                      | Körper (§ 26, 2 a)       | Kreischen; du kreischst. |
| Kolumne [Säule,            | [Körper, Truppen-        | Krempe; krempen.         |
| Heeresäule, Abtei-         | Körper, Heeresabteilung; | Krepp.                   |
| lung, Schar, Rotte;        | Verbindung;              | Kresse.                  |
| Spalte; Reihe].            | Vande; Körpergefühl      | Kreuz; kreuz und quer.   |
| Kolumade [Säulen-          | = Standesgefühl,         | Kriechen; troch, ge-     |
| halle, -gang, -bau;        | bewußtsein, Gemein-      | triegen [bekommen u.     |
| Wandelhalle, Bogen-        | schaftsgefühl, Sinn].    | Krieg führen].           |
| gang; Verlaufs-            | Korridor [Flur, Gang].   | Kriminalist [Straf-      |
| stände].                   | Korrett [Nieder,         | rechtslehrer, Straf-     |
| Koloß; kolossal [Riesen    | Schnürleinchen].         | rechtler]; kriminell.    |
| ...].                      | Korvette.                | [verbrecherisch, straf-  |
| Komet [Schweifstern,       | Kosal.                   | bar].                    |
| Haaftstern].               | Kosmopolit; kosmo-       |                          |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Krise, Krisis [Wendepunkt, Höhepunkt, Notlage, bedenkliche Lage].  | Kurbel.  | Kabsal.  |
| Kritial.   | Kurbis, Kürbis.  | Labyrinth [Witzsal, Gewirr, Durchlinder].  |
| Kritis; kritis.  | filtrieren; Kürturnen.   | Lachs, Lachse.   |
| Krotodil.  | Kurfürst; Kurvorde.  | Lack; lackieren.   |
| Kräfte.  | Kurie [päpstl. Hof, päpstl. Regierung; Abteilung].   | laden; lädt, lädt.   |
| Kräfte.  | Kurier, Kuriere.   | Lafette.   |
| Krumme, Krümchen.  | Kurios [seltsam, sonderlich].  | lahm; lähmen.  |
| Krippel.   | Kurrents [Schülergesang, Singschüler].   | Lahn [Metalldraht].  |
| Kruste.  | Kurrentschrift [gewöhnliche Schrift].  | Lain [Brot].   |
| Kruzifix [Kreuz, Kreuzbild].   | Kurs, Kurse; Kursus [Bahn, Lauf, Richtung, Weg; Lauf, Umlauf, Geldwert, Geldpreis, Börsenpreis, Höhe, Stand (der Papiere usw.); Brauch, Mode, Lehrgang, Vorträge]. | Lainch; laichen.   |
| Kubikmaß; kubisch [körper-, Raum-, körperlich].  | Kürschner.   | Lale.  |
| Küchlein.  | Kurt.  | Lale; Salzlake.  |
| Küchud.  | Kurve [Biegung, Bogen, Stimmung; Bahn, Flugbahn, Linie].   | Laten; Betilaken.  |
| Küsse; Küsset.   | kurz; in, seit, vor kurzem; aussüber kurzeste; über kurz oder lang; den kürzeren ziehen; Kürzweil.   | Land; Landgericht; Landsknecht.  |
| Kugel; tug(e)lig.  | Kuß; küssen; du küssest u. küsst.  | lang; seit langem, des längeren, zum längsten; tage-, jahrelang.                   |
| kühl.  | Küsste; Meerestküsste.   | Lang(e)weile; langweilig.  |
| kühn.  | Küstler; Küstos.   | längs [entlang].   |
| Kulisse [Seitenwand, Theaterwand, Flügel, Vorwand; hinter den R. = im geheimen].   | Kutter.  | längst [seit langer Zeit].   |
| Kulmination [Höhe, Scheitel, Gipfelpunkt, Mittagshöhe].  | Kuvett. Kuvette [Geded u. Briefumschlag].  | langwierig.  |
| Kult(us); kultivieren; Kultur.   | Kug.   | Lanze; Lanzelette.   |
| Kum(me)t.  | K.   | läppisch.  |
| Kundschaft.  | Laboratorium [Versuchsräum; Arbeitsraum, Anstalt].   | Lärche [Baum].   |
| Kuno.  |  | lärmt; lärmten.  |
| Kunst; Kunststück.   |  | larve; entlarven.  |
| Kur [Heilverfahren, Behandlung, Pflege; Kurgast = Badegast, Gast, Fremder. Kurort = Bad; Heilort. Kurtag = Bädersteuer, Fremdensteuer]; kurieren [heilen]. |  | laß; läßig.  |
| Krätz; Krätzier.   |  | lassen; du läßest u. läßt.   |
| Kuratel [Pflegschäft; Vermundshaft].   |  | Last; lästig.  |
|  |  | Lattich.   |
|  |  | Lauch.   |
|  |  | Lauge.   |
|  |  | laut; läuten.  |
|  |  | lauter; läutern.   |
|  |  | Lava.  |
|  |  | Lavendel.  |
|  |  | lavieren [schwanken, zaubern, hinhalten, sich hindurchwinden, hin und her segeln]. |
|  |  | Lavine.  |
|  |  | Lazarett.  |

|                            |                           |                          |
|----------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Leben; mein Leben          | Lektüre [Lesen, Lese-     | Iodern.                  |
| lang u. mein lebe-         | stoff, Bücher, Werk].     | Logarithmus.             |
| lang; mein Lebtag;         | Lenz.                     | Loge.                    |
| bei Lebzeiten; le-         | Leopard.                  | Logit; logisch.          |
| benslang; Lebehoch.        | Leopold.                  | Logis; logieren.         |
| lecken.                    | Lechte [Vogel].           | Lohe; lohen; lichterloh. |
| ledig; lediglich.          | lesen; las.               | Lohgerber.               |
| Lee [Gegenteil von         | leßt; am, zum leßten;     | Lohn; lohnen; Löhnen.    |
| Luv]; leewärts.            | zu guter Lebt.            | Losal das [Allerwelt-    |
| leer; leeran.              | leugnen.                  | wort; Örtlichkeit,       |
| Legat das [Bermächt-       | Leumund; verleumden.      | Ort, Raum, Zim-          |
| nis].                      | Leutnant.                 | mer, Gastzimmer,         |
| Legende.                   | leutselig.                | Gasthof, Wirtschaft,     |
| Legion.                    | Levante.                  | Schankstätte; Gar-       |
| legitim [gesetzlich, ge-   | Levit, Leviten.           | tenlokal = Gastgar-      |
| sezmäßig, berechtigt,      | Levkoie, Levkoje.         | ten, Wirtschaft mit      |
| erbberechtigt, ange-       | Lexiton, Lexifa.          | Garten; Vereins-         |
| stammt, ehrlich]; Le-      | liberal.                  | lokal = Vereins-         |
| gillumation [Beglau-       | Lichtmeß u. Lichtmesse.   | zimmer, -haus, -raum     |
| bigung, Befugnis,          | Lid; Augenlid.            | usw.].                   |
| Beurkundung, Nach-         | Liebe; zuliebe.           | Volumobile; Volumo-      |
| weis, Vollmacht].          | Lied; Liederbuch.         | tive [Dampfmaschine,     |
| Leh(e)n; belehnen.         | liederlich.               | Dampfwagen].             |
| Lehm.                      | liefern; Lieferant.       | Vorbeer.                 |
| lehnen; Lehne.             | Liför.                    | Vord, Vords.             |
| lehren; Lehrer; Ge-        | Lilie.                    | Los; losen; Lösung.      |
| lehrter.                   | Limonade.                 | los; lösen; löstlich.    |
| Leib; bei Leibesleben;     | Lindwurm.                 | löschen; du lösch(e)st;  |
| beileibe nicht.            | Linie; lin(i)eren;        | erlöschen; das Licht     |
| Leibung [an Fenstern       | Lineal.                   | erlischt.                |
| und Türen].                | links; von, nach links.   | Lot; loten; lotrecht,    |
| Leichdorn.                 | Linse.                    | loten; lötig.            |
| Leiche; Leichnam.          | lispeln.                  | Lothar.                  |
| Leid; ein Leid(s) tun;     | Litanei [Vittgebet, Flir- | Loise.                   |
| zuleide.                   | bitte, Vittgesang;        | Lotterbube; lotterig.    |
| leid sein, tun, werden.    | Geslage, Gerede, Er-      | Lotterie.                |
| leidig; leidlich.          | guß; das alte Lied].      | lohal; lohalität [ehr-   |
| Leier; leiem.              | Liter das.                | lich, geselllich, treu,  |
| leihen; leihst, lieh;      | Literatur; literarisch.   | aufrichtig, offen].      |
| Leihhaus.                  | Lithographie [Stein-      | Luchs.                   |
| Leinwand; Linnen.          | druck].                   | Lüde.                    |
| leiter; Geleit(e); Leiter. | Liturgie.                 | Ludolf; Ludwig.          |
| Lektion [Lehr-, Unter-     | Liße.                     | Lug; lugen.              |
| richtsstunde, Lehr-        | Livree [Dienstracht,      | lügen [spähen]; Lute.    |
| probe; Verniß, Stift,      | Kleidung; Dienst-         | Lüse.                    |
| Abschnitt;                 | Kleidung].                | Lupe.                    |
| Lehre; Burechtwei-         | Vizentiat.                | Lusi; lustern.           |
| sung, Tadel, Abfuhr].      | Lob; loblich; lobhudeln.  |                          |

|   |   |   |
|---|---|---|
| Luv [Windseite des Schiffes]; luvinwärts.                     | das erste Mal, zum zweiten Male u. zum zweitenmal;  | Margarine.  |
| Luxus.  | ein anderes Mal u. ein andermal, mehrere Male u. mehrmals; zweimal, jedesmal, auf einmal, ein für allemal.  | Marine.   |
| Lymphe.   | malen; gemalt; Maler.   | Marketender.  |
| lynchen.  | Malbe.  | Markise [Sonnen-dach, Wetter-, Schub-dachvorhang].  |
| Lyra; Lyrif; lirisch.   | Malz.   | Marquis; Marquise.  |
| Lyzeum [Mädchen-Oberschule].                                  | Mamelud.  | Marsch; marschieren.  |
|   | Mammut.   | Marschall; Marshall.  |
| M.  | man.  | Martha.   |
| Mlaat der.  | manche; mancherlei; manchmal.   | martialisch [kriegerisch, kriegsmäig], Märtyrer. [stram].                                   |
| Macht; mächtig.   | Mandel die.   | März.   |
| Magazin.  | Manen die.  | Marzipan.   |
| Maggd, Mägdelein.   | Manier [Art u. Weise, Wesen, Gewohnheit, Angewöhnung, Ein-gewöhnung, Eigenart, Schreibart; Gewandtheit, Unart; Künstlein, Mäzen; Benehmen, Gebaren, Auftreten = Umgangsformen, Schliff, guter Ton]. | Maschine.   |
| Magistrat [Stadt, Stadt-behörde].                             | manierlich [artig, gesittet, wohlzogen, fein, nett, höflich, von guter Lebensart, schicklich].  | Masern.   |
| Magnet.   | mannigfach; mannigfaltig.   | Maske; maskerade.   |
| mähnen; Mäher; Mahd die, Mäher.                               | Manovre; manövrieren  | Mastixinum [innänliches Geschlecht].  |
| Mahl; Mahlzeit.   | Mäntelte.   | Maf; mit, ohne Maßen, über die Maßen; demafen, gewisser, be-lamtermaßen.                    |
| mählen; Mühle.  | Mäntel der.   | Masse; massiv.  |
| Mahlschätz (vgl. Ge-mahl).                                    | Mäntel die.   | Masholder.  |
| Mähne.  | Mäntelchen.   | massieren; Massage.   |
| mahnhen; Mahnung.   | Mäntelchen.   | Maftrieb.   |
| Mähre [Pferd].  | Mäntelchen.   | Mafst der; Mastbaum.  |
| Mai; die Maien.   | Mäntelchen.   | Mafst die.  |
| Maid [Mädchen].   | Materie; Material;  | Materie; Material;  |
| Mais.   | materiell.  | materiell.  |
| Maische; maischen; du maisch(e)st.                            | Mathematik.   | Mathilde.   |
| Majestät; majestatisch.                                       | Matraße.  | Matrose.  |
| Major.  | Maus; Mäuse.  | Matthäus; Matthias.   |
| Majoran u. Meiran.  | Mause; mausern.   | Maut die [Boll].  |
| Majorat.  | Mantel der.   | Mechanik; mechanisch, meckern.  |
| majorem [mlndig u. großjährig].                               | Manuskript [Hand-schrift, Niederdrift, Schriftsatz, Schrift-stück, Utschrift; Bei-trag, Aufsatz, Arbeit; Druck, Satzvorlage].   | Medaille [Denkmünze, Preismünze, Fest-münze]; Medaillon [Bildchen, Kopfbild, Rundbildchen]. |
| Makel; makellos; mä-feln.                                     | Mär(e), Märchen.  | Medizin.  |
| Makkaroni die.  | Margarete, Grete.   |   |
| Mäker u. Mäker.   |   |   |
| Makulatur [Uttlpapier, Fehldruck, Abfall, Ausschuss, Schund]. |   |   |
| Mal; Malslein, Merl-mal, Muttermal.                           |   |   |
| Mal; das erste Mal u.   |   |   |

|  |                                   |                      |
|--|-----------------------------------|----------------------|
| Meer.  | bildlich, im übertragenen Sinne]. | Münze; Pfefferminze. |
| Meerrettich.   | mischen; du misch(e)st.           |                      |
| Mehl; mehlig.  | Mispel.                           |                      |
| mehr; mehrere.   | miß; mißbrauchen,                 |                      |
| Meier; Meierhof.   | mißhandeln; miß-                  |                      |
| Meile; meilenweit.   | hellig, mißlich; Miß-             |                      |
| Meiler.  | mut; Mißton u. v.                 |                      |
| Meineid.   | missen; du missest u.             |                      |
| Meiran u. Majoran.   | mißt.                             |                      |
| Meise.   | Missetat; Missetäter.             |                      |
| Meißel der; meißeln.   | Mission; Missionar u.             |                      |
| meist; meisteis; die   | Missionär.                        |                      |
| meisten, das meiste.   | Mischelle [Bermischtes].          |                      |
| Melancholie.   | Mittag; des Mittags;              |                      |
| Mélange [Mischung, gemischt].  | mittags, heute mit-               |                      |
| Melodie [Weise].   | tag.                              |                      |
| Melone.  | mittels.                          |                      |
| Meltau (§ 18).   | mitternachts.                     |                      |
| Memoiren die [Erinnerungen, Denkmälerdigkeiten].   | Mitfasten.                        |                      |
| Menagerie [Tierpark, Tierbude].  | Mittwoch; Mittwochs.              |                      |
| mengen; Mengsel.   | Möbel [Hausgerät]                 |                      |
| Memig.   | möblieren [ausstatten].           |                      |
| Menuett.   | Mode [manchmal                    |                      |
| Mergel der.  | Brauch, Sitte, Ge-                |                      |
| Meridian [Mittagskreis].   | pslogenheit, Ge-                  |                      |
| merfen; Vermerk.   | schmac, Tagesge-                  |                      |
| Mesner [nicht zu Messe gehörig].   | schmac; Kleidung,                 |                      |
| Messe; Messbuch.   | Tracht, Büß.                      |                      |
| messen; du missest u.  | Mode kommen = in                  |                      |
| mißt; du mahest.   | Brauch, in Aufnahme               |                      |
| Messing.   | kommen].                          |                      |
| Met.   | modern [zeitgemäß,                |                      |
| Metall.  | neuzeitlich, neu, heu-            |                      |
| Metamorphose [Entwicklung, Verwandlung, Umbildung].  | tig, lebzig, im neuesten          |                      |
| Metapher [Wendung, Bild, uneigenlicher, übertragener, bildlicher Ausdruck, Gleichnis]; metaphorisch [uneigenlich], | Geschmack; zeitge-                |                      |
|  | nössisch; Gegen-                  |                      |
|  | warts..., Tages...,               |                      |
|  | Augenblicks ...].                 |                      |
|  | Modell [Mustersstück,             |                      |
|  | Probefück, Vorbild,               |                      |
|  | Entwurf; Form;                    |                      |
|  | Abguß]; modellieren               |                      |
|  | [modelln].                        |                      |
|  | modeln.                           |                      |
|  | Moder; moderig.                   |                      |
|  | mögen; mag, möchte,               |                      |
|  | gemocht.                          |                      |

|  |   |   |
|--|---|---|
| möglich; sein möglichstes, alles mögliche tun; möglichenfalls, möglicherweise.                           | Ursache, Antrieb; Vordringen; Leitgedanke, Gegenstand, Vorwurf; Stich, Stelle; Vilb-stoff]. | Nachen, nachgiebig. Nachhut, Nachlaß; Nachlässigkeit. Nachmittag; des Nachmittags; nachmittags, heute nachmittag. |
| Mohammedaner.  | Möwe.   | Möchtest du die.  |
| Mohn; Mohnblume.   | Muß der u. Muß(e) die.  | Mühme; mühen; mühsam, Mühsal, mühselig.   |
| Möhre; Mohrenland.   | Mühme.  | Mühsame.  |
| motieren.  | multiplizieren; Multiplikand.   | Mund; mündlich.   |
| Mole dieſ[Chafendanum].  | Mündel; mündig.   | Mündel.   |
| Moment der [Augen-blid].   | Munition.   | Münster das.  |
| Monarch; Monarchie.  | Münze [Geld].   | Münze.  |
| Monat.   | Mürbe; Mürbbraten.  | Mürbe.  |
| Mönch.   | Müs; Gemüse.  | Muse; Museum.   |
| Mond; mondsichtig.   | Muselman.   | Muselman.   |
| Monolog [Selbstge-spräch].   | Musizierend; Musikant.  | Musikant.   |
| monoton [leintönig, einfüßig, lang-weilig].  | Muskat.   | Muskat.   |
| Montag; Montags.   | Muskel; muskulös.   | Muskel.   |
| Monteur [Werktmeister, Werkführer, Einrich-ter]; montierten [aufstellen einrichten, einbauen, aufbauen]. | Muskete [Wichse, Ge-wehr].  | Muskete.  |
| Moor das; Moorland.  | Mütze; müßig.   | Mütze.  |
| Moos, Moose; bemoost.  | Musselin.   | Musselin.   |
| Mops, Möpse.   | müssen; du mußt, mußtest.   | Müssen; du mußt, mußtest.   |
| Moral.   | Mut; mutig; zu Mute u. zumute sein; mutmaßen.   | Mut; mutig; zu Mute u. zumute sein; mutmaßen.   |
| Morast.  | Myrrhe.   | Myrrhe.   |
| Morche.  | Myrte.  | Myrte.  |
| Morgen der; des Mor-gens; morgens, heut morgen.  | Mystik; mysteriös [geheimnisvoll].  | Mystik; mysteriös [geheimnisvoll].  |
| morgen [am folgenden Tag].   | Mythé; Mythologie [Sage, Götter, Heldenlage].   | Mythé; Mythologie [Sage, Götter, Heldenlage].   |
| Moritz. Tage].   | N.  | N.  |
| morsch.  | Nabe [am Nade].   | Nabe [am Nade].   |
| Mörtel.  | nachäffen.  | nachäffen.  |
| Mosaik [Einlage, ein-gelegtes Bildwerk, Einlagearbeit; Stein-bilder].                                    | nachahmen.  | nachahmen.  |
| Moschee.   | Nachbar, Nachbarn.  | Nachbar, Nachbarn.  |
| Mosch; Moschisch.  |   |   |
| Motiv [Beweggrund, Triebfeder, Grund,  |   |   |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Negation; negativ [Verneinung, Verwerfung, Aufhebung, Ablehnung].  | Nix, Nixe.   | Obrigkeit.   |
| Neger.   | Nomade.  | obskur [dunkel, unbekannt].  |
| nehmen; nimmt, nahm.   | Nominativ.   | Obst.  |
| Nahrung [Landzunge].   | Nord; nordwärts.   | obwohl.  |
| Melktar.   | nörgeln (nergeln).   | Öchs u. Öchse.   |
| Nerv; nervig; nervös.  | Norm; normal.  | Öder.  |
| neu; aufs neue, von neuem; etwas Neues.  | Nöbel der u. das [ein Maß].  | Öde; Einöde.   |
| Neutrüm [fächlich]; neutral [parteilos, unbeteiligt, gleichgültig, sachlich, unwirksam].   | Not; in Not, in Nöten sein; not sein, tun, werden; vornöten sein; notdürftig.  | Ödem.  |
| nicht; zunächte machen; mithinrichten.   | Notar; notariell.  | offenbar; öffentlich.  |
| nichts; für, um nichts; nichts anderes, nichts Neues; nichtsdestoweniger; das Nichts.  | Note; Notensystem.   | offiziell [amtlich, beglaubigt, feierlich], von der Behörde ausgehend; offiziäss [halbamtlich, von der Behörde veranlaßt]. |
| nieder; niedrig.   | Notiz [Anmerkung, Be merkung].   | Offizier.  |
| niedlich.  | notwendig; notwendige.   | ost; des öster(e)n.  |
| Niednagel.   | Novelle.   | Öheim u. Öhm.  |
| niemand; niemand anders, niemandes.  | November.  | Öhm [Maß]; öhmweise  |
| Niere.   | Numero; numerieren.  | ohne; ohnedies; ohne weiteres; Öhmacht.  |
| niesen; Nieswurz.  | Nummer.  | Öhr; Öhring.   |
| Nießbrauch; Nutznießer.  | Nuß, Nüsse.  | Öhr; Nadelöhr.   |
| Niete.   | Nüsse; Nutzholz.   | Östrom [Landwirt, Wirtschaftslehrer, Wirtschaftler].   |
| nieten; niet- und nagelfest.   | nüch(e), nüße; zu Nutzen machen; zu Nutz und Frommen; Nutz-  | Oktave.  |
| nißend(s).   | nüch(e), nüße; zu Nutzen machen; zu Nutz und Frommen; Nutz-  | Oktober.   |
| -nis, -nisse; z. B. Bildnis, Bildnisse usw.  | Nymphé.  | ökulieren [impfen, veredeln].  |
| Nische.  | D.   | ökumenisch [allgemein].  |
| Ribeau [Höhe, Wasserstand, Spiegel, Pegel, Stand; Geisteshöhe, Gesichtskreis, Rang, Stufe, Wert]; nibbeln [ebenen, abtragen, auf gleiche Höhe (Tiefe, Stufe) bringen]. | Dose.  | Ökident [Abendland, Westen].   |
|  | Obacht; in Obacht.   | Öl; ölig.  |
|  | Obelist.   | Olive.   |
|  | oberflächlich.   | Omnibus, Omnibusse.  |
|  | Oberst, Obersten.  | Operation.   |
|  | Objekt; objektiv.  | Optik [Lichtlehre]; optisch [zur Lichtlehre], für das Auge, optische Täuschung = Augentäuschung; Geh-, Gesichts . . . ].   |
|  | Oblate [Kleebild, Abreißbild, Abendmahlbrot].  | Oratol.  |
|  | obligat [Pflicht . . . , verpflichtet, unvermeidlich, erforderlich]; obligatorisch [Zwang . . . , bindend, verbindlich]. | Orange [Pomeranze, Apfelsine].   |
|  |  | Orang-Utan.  |

|  |   |   |
|--|---|---|
| Orchester [Musik, die Musiker, Künstler, Musikbühne, Musikempore].   | paarweise; ein Paar Schuhe.   | Reichstag, Kammer, Volksvertretung.   |
| ordentlich.  | ein paar [einige]; ein paar Dinge; ein paarmal.   | Parochie [Kirchspiel, Pfarrrei].  |
| Ordner u. Ordre [Befehl].  | Pact; packen.   | Parodie [Spottgedicht, scherhaftie Nachahmung]; parodieren [nachspötteln, umdichten]  |
| ordinär [gewöhnlich].  | Pädagog [Erzieher, Lehrer, Schulmann, Erziehungswissenschaftler]; Pädagogik [Erziehungswissenschaft]. | Partei; parteisch.  |
| Ordonnanz [Befehl, Meldereiter, Mel dung].   | Palet [Päckchen, Bünd, Ballen, Wölle].  | Parterre das [Erdgeschöß, Hochparterre, Hoch-Erdgeschöß; Saalplatz].  |
| Organ das [Werkzeug].  | Palast.   | Partie [Teil, Abteilung, Anzahl, Strecke; Schriftstelle; Gruppe; Gesellschaft, Spiel, Ausflug, Reise, Fahrt, Wanderung; Heirat; Partiebezug = Massenbezug]. |
| Orgel; Organist.   | Paletot [Überzieher, Mantel].   | Partikel [Teilchen, Teileinheiten].   |
| Orient [Morgenland, Ostwelt].  | Palette [Farbenscheibe].  | Partizip (um).  |
| Original [Urbild; Ur sprache, -schrift, -handschrift, Vorlage. Einzigartiger, eigentümlicher, eigenartiger Mensch, Sonderling].    | Palissade [Pfahlwerk].  | Parzelle [Stück Land, Abschnitt, Baustelle, Grundstück, Gartenstück, Baufläche].  |
| originell [eigenartig, ursprünglich, einzigartig; eigen, neu, schöpferisch, urtümlich, selbstständig, angeboren, echt, natürlich]. | Pallasch [Schwert].   | Pass, Pässe.  |
| Orkan der [Sturm].   | Pamphlet das [Schmähchrift, Flugschrift].   | Passage [Durchgang]; Passagier [Reisender, Fahrgäst].   |
| Ort, Orte, Örter; hö heren Ort(e)s; allerorten.  | Panier [Banner].  | Passion [Leiden, Leidengeschichte, Leidenschaft].   |
| Orthodoxie [Strenghäubigkeit, altkirchliche Richtung].   | Panthéismus.  | Passiv (um) [Leideform].  |
| Orthographie [Rechtschreibung].  | Pantoffel.  | Pastell [Farbstift. P. Malerei = Farbstift-, Tropentomalerei].  |
| Ose.   | Panzer.   | Pastete.  |
| Ostbar.  | Papagei.  | Pastor, Pastoren.   |
| Öffentlire [Eröffnung, Vorspiel].  | Papier.   | Pate, Taufpate.   |
| oval [seitw.).   | Papst; päpstlich.   | Patent; patentieren.  |
| Öxyd; oxydieren.   | Parabel.  | Pathos das; pathetisch.   |
| Ozean.   | Parade.   | Patient [Kranker].  |
| Ozon.  | Paradies.   | Patriarch [Erzbater, Urbater].  |
|  | Paragraph [Abschnitt, Abteilung].   |   |
|  | parallel [gleichlaufend]; Parallelogramm.   |   |
|  | Parasit [Schmarotzer].  |   |
|  | Parfum [Duft, Duftträger].  |   |
|  | Parität [Gleichberechtigung].   |   |
|  | Parl.   |   |
|  | Parfett das [Boden; Spezial, 1. Platz usw.].  |   |
|  | Parlament [Landtag,   |   |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Patriot [Vaterlandsfreund, vaterländisch Gesunder].  | perplex [besirzt, verwirrt].                     | Philanthrop [Menschenfreund].  |
| Patrizier.   | Person; persönlich.                              | Philipp.   |
| Patrone.   | Perspektive.                                     | Philister.   |
| Patrouille [Streifwache, Streiffchar, Erkundung].  | Persönlichkeit.                                  | Philolog [Sprachgelehrter, Sprachforscher]; Philosoph.                               |
| Pausbacken.  | Persönlichkeit.                                  | Phlegma; phlegmatisch [Trägheit, Ruhe, Gleichgültigkeit, kaltes Blut, Gelassenheit]. |
| Pauschquantum [Pauschsumme].   | Perspektiv.                                      | Phonograph [Schriftsteller, Sprech-, Singmaschine].                                  |
| Pause; pausieren [unnehmen].   | Perspektiv.                                      | Phosphor.  |
| pausen [durchzeichnen]; Pauspapier.  | Perspektiv.                                      | Photographie [Lichtbildkunst; Bild].   |
| Pavian.  | Perspektiv.                                      | Phrase [Redensart].  |
| Pavillon [Belt, Belt-dach, Festzelt, Garthaus].  | Pfeffer; Pfefferminze.                           | Physik; physisch.  |
| Pedal [Tretkurbel, Tretwelt].  | pfeifen; Pfiff, pfiffig.                         | Pianoforte [Slavier].  |
| Pedant; pedantisch.  | Pfeil; Pfeiler.                                  | Pide [Spitzhacke].   |
| Pedell [Schuldienner, Hochschulbeamter].   | Pfeinig.   | Pickelhaube.   |
| Pelz.  | Pferch; einpferchen.                             | Pid(e)nnd.   |
| Pension [Ruhgeehalt, Ruhesstand, Witwengehalt; Postgeld, Wohnung u. Post; Fremdenheim, Gasthaus, Verpflegungsanstalt]. | Pferd.   | Pile [Spieß].  |
| Pensionär[Ruhesstandsbeamter, Beamter i. St.; Postgänger].   | Pfingsten.                                       | Pilgrim, Pilgrime.   |
| pensionieren [in den Ruhesstand versetzen, verabschieden].   | Pflanz.  | Pilz.  |
| Pensum, Pensu u. Pensent [Aufgabe, Arbeit, Abschnitt].   | Pflanze.   | Pinnie.  |
| Perfekt(um).   | Pflaster.  | Pinsel.  |
| Pergament.   | Pflaume.   | Pionier.   |
| Periode.   | Pfliege.   | pirschen; du pirscht(e)st.   |
| Peripherie [Umkreis, Umsang, Außen-]   | Pfllicht; pflichtig; pflichtwidrig; Pflichtteil. | Pistole.   |
| Pl [Pendell].  | Pflod.   | Plaid der u. das.  |
|  | pflücken.  | Plakat [Anschlag, Aushang].  |
|  | pflügen; Pflugschar.                             | Plan, Pläne.   |
|  | Pforte; Pfortner.                                | Plane die; Plantwagen.   |
|  | Pfosten der.                                     | Planet.  |
|  | Pfriem der.                                      | Planimetrie [Flächenlehre].  |
|  | Pfropf(en); Pfropfreis.                          | plänkeln; Blänkler.  |
|  | Pfunde.  | Plantage [Pflanzung].  |
|  | Pfuhl der.                                       | plätzen; Geplätt.  |
|  | Pfühl der u. das.                                | Plastil; plastisch.  |
|  | Pfund; sechspfundig.                             | Platin.  |
|  | pfuschen; du pfusch(e)st,                        | plätzen; Platteisen.   |
|  | Pfuscher.  | Plattform.   |

|  |  |   |
|--|--|---|
| Blitz greifen, machen, nehmen.   | postnumerando [nachträglich].                                | prinzipiell [grundförmlich].  |
| Blombe.  | P-tenz.  | Prinzipal [Besitzer, Leiter, Herr, Haupt].  |
| plötzlich.   | P-tporti [Unterbunt, Allerlei].                              | Prise [Seebeute].   |
| Plural(is) [Mehrzahl].   | Pottasche; Pottfisch.  | Prisma, Prismen.  |
| Blüsch.  | postaufend!  | Britsche.   |
| Blusquamperselt(um).   | Prädikat; prädiktiv.   | privat; privatim.   |
| Böbel.   | Präfekt.   | Probe; probieren.   |
| Poesie; Poet, Poetik; poetisch.  | Prägeln; Prägstadt.  | Problem [Frage, Fragestellung; Rätsel; Aufgabe, harte Nuß]; problematisch.                                  |
| Pokal [Becher].  | prahlen; Prählerei.  | Produkt [Erzeugnis]; produzieren [herbringen, erzeugen, schaffen]; Produzent [Erzeuger, Hersteller].        |
| pöfeln; Böfelfleisch.  | praktisch; praktizieren,                                     | Professor.  |
| Pol; Polarmeer.  | Praxis.  | Profil [Seitenansicht, Seitenbild, Gesichtszüge; Durchschnitt, Querschnitt].                                |
| Police [Versicherungsschein].  | prälat.  | Profit [Gewinn].  |
| Poller; Mauerpolier.   | Prämie [Preis].  | Programm [Vortragsfolge, Musikfolge; Festordnung, Plan, Entwurf, Übersicht, Einteilung, Abschluss, Inhalt]. |
| polieren [schleifen, glätten, reiben, polzen]; Politur [Anstrich], Glanz, Beize, Firnis, Glätte, Schliff; Feinheit, äußerer Anstrich; seine Umgangsformen, Lebensart]. | prangen; Gepränge.   | Projekt [Plan].   |
| Polillini.   | Pranke.  | Profi [Geschäftsvertreter, Bevollmächtigter].   |
| Politif; politisch.  | pränumerando [im voraus].                                    | Prolog [Vorspruch, Einleitung].   |
| Polizei; Polizist.   | Präparand; präparieren [vorbereiten, zu bereiten].           | prompt [sofort, straßschlagfertig].   |
| Polyp.   | Präposition [Verhältnisswort].                               | Prophet; prophezeien.   |
| Poly echitum.  | Präsenz [Gegenwart].   | Proportion.   |
| Pomade.  | präsentieren [vorstellen, überreichen, anbieten, vorzeigen]. | Propst, Propstei.   |
| Pomeranze.   | Präsident.   | Prosa; prosaisch.   |
| Pomp; pompos.  | prassen; du prassest u. prahlt; Prasser.                     | Prospekt [Plan, Anzeige, Drucksachen, Ankündigung].   |
| Ponh, Ponhs.   | Präteritum.  | protegieren [fördern, beschützen, beginnen]; Protettor [Chren-  |
| populär [vollestümlich]; Populatät.  | Präzision [Genauigkeit].                                     |   |
| Pore die; porös.   | Predigt.   |   |
| Porree der [Rauch].  | Preis; preisen; pries.                                       |   |
| Portemonnaie [Geldtasche].   | Preiselbeere.  |   |
| Portier [Pfortner].  | preisgeben; er gab preis.                                    |   |
| Portion [Teil, Unteil].  | Presbyter.   |   |
| Porträt [Bildnis].   | pressen; du pressest u. preßt.                               |   |
| Porzellian.  | Priester.  |   |
| positiv.   | Primed.  |   |
| Posse die.   | Primzahl [Grundzahl].  |   |
| Posßen der; possierlich.   | Prinz, Prinzessin.   |   |
| Postillon.   | Prinzip [Grundsatz, Grund, Ursache, Ziel, Grundgesetz usw.]; |   |

|                           |                           |                         |
|---------------------------|---------------------------|-------------------------|
| vorsitzender, Schirm-     | qualen.                   | rädebrechen.            |
| herr].                    | Quäler.                   | Rädelsführer.           |
| Protest; Protestant.      | Dual; quälen.             | radieren; Radur.        |
| Prototoll [Niederschrift, | qualifizieren             | Radieschen.             |
| Vericht, Verhand-         | [bezeichnen, tauglich-    | radikal.                |
| lungsbericht].            | machen]; qualifiziert     | Radius, Radien [Halb-   |
| Proviant [Vorrat].        | [geeignet]; Qualität      | messer].                |
| Provinz; provinziell.     | [Güte, Eigenschaft].      | Rahe [Segelstange].     |
| Prozent.                  | Qualm; qualmen.           | Rahm [Sahne].           |
| Prozeß [Rechtsstreit,     | Quantität [Menge,         | Rahmen; einrahmen.      |
| Klage, Sache].            | Masse, Größe].            | Rain [Ufertgrenze].     |
| Prozession [Betgang,      | Quart.                    | Handglocke.             |
| Menschenzug, Auf-         | Quartal [Vierteljahr];    | Rang.                   |
| zug, Festzug].            | Quartett [Vierspiel;      | Ranke Ranken.           |
| prüfen; Prüfung.          | Biergesang, vier-         | Ränke schmieden;        |
| Brügel; prügeln.          | stimmiger Chor usw.]      | Ränkelschmied.          |
| Brunk; Brunksucht.        | Quartier [Wohnung,        | Ranzen, Ränzel.         |
| Psalm, Psalmen.           | Unterkunft].              | Rappe.                  |
| Pseudonym [Deck-          | Quarz.                    | Raps.                   |
| name].                    | Quasie.                   | rasen.                  |
| Psychologie [Seelen-      | Quedie.                   | raffieren.              |
| funde, Seelenlehre].      | Quedfilber.               | räsonieren.             |
| Publikum [Zuschauer,      | Quehle u. Zwehle          | Rasse; Menschenrasse.   |
| Hörer, Leser, Um-         | [Handtuch].               | rasfen; Rashtag.        |
| stehende usw.]; pu-       | Quelle.                   | Rat; Rathaus; Stadt-    |
| bilizieren [veröffent-    | Quendel der.              | rat; zu Rate ziehen,    |
| lichen].                  | quer; querfeldein.        | um Rat fragen.          |
| Budding.                  | quetschen; du             | Rate die; ratenweise.   |
| Buder.                    | quetsch(e)st.             | raten; räst, rät, riet; |
| Buls, Bulle; Buls-        | quielen; quietschen; du   | räglich, ratsam;        |
| schlag.                   | quietsch(e)st.            | Rätsel.                 |
| Bult das.                 | Quirl.                    | Station [Teil, Anteil,  |
| Bulver; pulverisieren.    | quitt [snett, fertig, los | Menge, Bedarf].         |
| Bumpernadel.              | u. ledig]; Quittung       | Ratte.                  |
| Bunt; pünktlich.          | [Bescheinigung].          | Raub; Räuber.           |
| Bunsch.                   | Quitte.                   | Rauchwaren; Rauch-      |
| Bupille.                  | Quote [Anteil, Bruch-     | werk [Pelzwerk].        |
| Buppe, Büppchen.          | teil, Teilbetrag, Be-     | Räude; räudig.          |
| purzeln.                  | trag].                    | rauh; Rauheit.          |
| Bute, Buter; Buthahn.     | Quotient [Ergebnis,       | Raum; räumen.           |
| Buz.                      | Bruch].                   | rautten; zutraunen.     |
| Pyramide.                 |                           | Raupen, Räupchen.       |
|                           |                           | räuspeln.               |
|                           |                           | Raute.                  |
|                           |                           | Reagensglas das [Prüf-  |
| Quatscher; Quadelei.      | Rabatt der [Abzug].       | glas].                  |
| Quader, Quadern;          | Rabatte die.              | reagieren [rückwirken,  |
| Quaderstein.              | Rabbiner.                 | gegenwirken].           |
| Quadrat; Quadrant.        | rächten; rachsüchtig.     |                         |

91.

|  |   |   |
|--|---|---|
| Reaktion [Rückschlag, Rückwirkung, Gegenwirkung, Gegenströmung, Rückschritt].  | regulär [regelmäßig].   | Ressort [Verwaltungsbereich, Kreis].  |
| real; Realität.  | rein; im reinen sein;   | Restaurant [Wirtshaus, Wirtschaft, Gasthaus, Gasthof, Weinhaus, Bierhaus, Einkehr]. |
| Rebe; Rebhuhn.   | ins reine bringen, kommen, schreiben.   | Resultat [Ergebnis].  |
| Rebell [Aufständischer]; Rebellion [Aufstand].   | Reis der; Reisbrei.   | Rettich.  |
| Rechen der.  | Reis das; Pfropfpreis.  | Reuse; Fischreuse.  |
| rechnen; Rechenbuch,   | reisen.   | reutzen, ausreutzen.  |
| Rechenslunde.  | Reißbrett; Reißzeug.  | Revier [Bezirk, Bereich, Umkreis].  |
| Recht; mit Recht, ohne Recht; im Recht(e) sein; Recht finden, sprechen; ein Recht haben; von Rechts wegen; zu Recht bestehen; es ist Rechters. | reissen; gerissen.  | Revision [Besichtigung, Prüfung]; Revisor.  |
| recht sein, haben, tun; zurechtmachen, zu rechtfstellen.   | Reisig das.   | Revolution [Umsurz, Umschwung, Umwälzung].  |
| rechts; von, nach rechts.  | Reisigen die; Reislauf.   | Revolver.   |
| rechtwinklig.  | Reiz; reizen, gereizt.  | Rezensent [Beurteiler].   |
| Redakteur [Schriftleiter]; Redaktion [Schriftleitung].   | reklamieren [fordern, Einspruch erheben].                                       | Rezept [ärztliche Vor- schrift].  |
| reden; Redner, Rederei; redselig; Redete steh(e)n.   | Rekonvaleszent [Gesunder].  | Rhabarber.  |
| Reede, Reederei, Reerei.   | Reknut.   | Rhapsode; Rhapsodie.  |
| Referendar.  | Rektor, Rektoren.   | Rhetorik; rhetorisch.   |
| Reformation.   | relativ [verhältnismäßig, entsprechend, bedingt; bezüglich, je nach Umständen]. | Rheumatismus.   |
| Regal [Bücherbrett].   | Relief.   | Rhinoceros.   |
| Regie; Regisseur [Spielleitung, Spielleiter].  | Religion; religiös.   | Rhombus.  |
| regieren; Regierung.   | Reliquie [Überbleibsel, Rest; Heiligtum, Audentien].                            | Rhythmus; rhythmisch.   |
| Regiment.  | Renette [Apfelart].   | Ride [Reitgeiß].  |
| Register; Registratur.   | Renntier das.   | Ried; Riedgras.   |
| Reglement.   | Reptilier, Reptiner.  | Riege; Turnriege.   |
| regnatisch, regnicht.  | Reparatur [Ausbezung].  | Ries das [Papier].  |
| Regreß [Rückgriff, Rückanspruch]; regreßlich-tig [erschöpflich].   | Reptil [Kriechtier].  | Riese, Riesin.  |
| Regulier; Regierung.   | Republik [Freistaat, Volksstaat].   | Riesling [Rebenart].  |
| Reserve [Rückhalt, Vorbehalt usw.].  | Reserve [Rückhalt, Vorbehalt usw.].   | Riesler der [Fliegen].  |
| Residenz [Wohnort, Hauptstadt, Fürstensitz].   | Reptilier, Reptiner.  | Rigolen; Rigolpflug [tief umgraben].  |
| Resonanz.  | Republik [Freistaat, Volksstaat].   | ring; ringsum.  |
| Respekt [Achtung, Hochachtung, Ehrfurcht].   | Respekt [Achtung, Hochachtung, Ehrfurcht].                                      | Rimmler.  |
|  |   | Rippe.  |
|  |   | Risiko [Gefahr, Wag-nis, gefährliches Unternehmen; Verlustfall]; riskieren [wagen]. |
|  |   | Riss, Risse.  |
|  |   | Rispe.  |
|  |   | Ritt; rittlings.  |

|  |                              |   |
|--|------------------------------|---|
| Rival [Nebenbuhler].   | Munzel; runz(e)lig.          | Säß, Säße.  |
| Moasbeef [Moistbraten].  | Müpel.                       | Sauce, jetzt auch Soße [Tunfe].                                       |
| Mohre [Seehund].   | Muß; ruhig.                  | Säugetier; Säugling.  |
| Mobe [Staatskleid, Kleid].   | Müßel.                       | Säule.  |
| röcheln.   | Müßte; zur Müste<br>geß(e)n. | säumen; saumselig.  |
| Rocken; Spinnrocken.   | Müßler die [Baum].           | Säure.  |
| Rogen; Fischrogen.   | Müte; Angeltrute.            | saufen; in Gaus und Braus.  |
| Rogen; Roggenmehl.   | Mütteln.                     | schaben; schäbig.   |
| roh; Roheit.   |                              | Schabernd.  |
| Mohr, Möhre; Möhricht.   |                              | Schablone [Mustier, Form, Herkommen, gedankenlos].                    |
| Möhre, Möhren.   | Saal, Säle.                  | Schächer.   |
| Romanze; romantisch.   | Saat; säen.                  | Schade, jammerschade sein; schade, daß.                               |
| Möse, Möschchen, Mösslein.   | Sabbat.                      | Schädel.  |
| Mosine.  | Säbel.                       | Schaden; Schaden nehmen, tun; zu Schaden kommen; schädlich; schadlos. |
| Mosmarin.  | Sach [sanft].                | Schaf; Schaffell.   |
| Möß; Mösse; Mößlein;   | Sac; Sädel.                  | Schaff das [Gefäß].   |
| Mößhaar.   | Safran.                      | Schaffner.  |
| Mölt; mölten; verrostet.   | Sage.                        | Schafott [Gerüst, Blutgerüst].  |
| Mölt; mölten; Bratmölt.  | Säge; sägen.                 | Schaft; schäften.   |
| rot; Möle; röten; die Möteln; tödlich.   | Sahne.                       | Schafal.  |
| Motte; zusammenrotten.   | Saite; Darmsaite.            | Schäfer; schäfern.  |
| Moureau, Moureaus [Vorhang].   | Sakrament.                   | Schal.  |
| Routine [Fertigkeit, Übung].   | Sakristei.                   | Schal der [Umschlagetuch].  |
| Möbli [Spalte, Vor- schrift].  | Salat.                       | Schale; schälent.   |
| Mödrat; Rückhalt; Rückkehr, Rückkunst; Rüdlau; rüdlings; in, mit Rückicht auf. | Salbader; salbadern.         | Schall; schallen, schallt.  |
| Möde der [Hund].   | Salbe; salben.               | Schalmie.   |
| Mödel.   | Salbei u. Salbei.            | Schalotte [Zwiebelart].   |
| Mödolf.  | Saline.                      | schalten; ein-, ausschalten.  |
| Müge; rügen.   | Salmiak; Salpeter.           | Schalter.   |
| Mühe; ruhen; ruhig.  | Salon der.                   | Schaluppe.  |
| Mühm; rühmen.  | Salve; Ehrensalve.           | Scham; schamhaft.   |
| Mühr [Erkrankheit].  | Salve u. Salbei.             | Schande; schändlich; zu Schanden u. zu schanden machen usw.           |
| röhren; röhrig.  | Salz.                        | Schank; Schankwirt.   |
| Müme.  | Same.                        | Schanze.  |
| Mum [Getränk].   | sammeln; Sammlung.           |   |
| Kumpf; rümpfen.  | Sam(me)t.                    |   |
| rundherum.   | Samstag; Samstags.           |   |
| Müne; Runenschrift.  | samt; sämtlich.              |   |
|  | Sandale [Sohle].             |   |
|  | sanft; Säufste.              |   |
|  | Sauff; St. Paulus.           |   |
|  | Saphir.                      |   |
|  | Sardelle; Sardine.           |   |
|  | Sarg; Sarcophag.             |   |
|  | Satan; satanisch.            |   |
|  | Satire die; satirisch.       |   |
|  | satt; sättigen; sattsam.     |   |

|                            |                           |                        |
|----------------------------|---------------------------|------------------------|
| Schar; scharen; Heer-      | scheuern.                 | Schlick der.           |
| scharen; scharemweise      | Scheusal.                 | schließlich.           |
| Scharade.                  | scheußlich.               | Schlittschuh.          |
| Scharbock [Skorbut].       | Schiebkarre(n) (vgl.      | Schloß, Schlößer.      |
| Schären die [Klippen].     | Karre); Schieblade.       | Schloße, Schlossen.    |
| Scharf; Schärfe; schärfen. | Schiedsrichter.           | Schlot; Schlotseger.   |
| Scharlach.                 | Schiefer.                 | schlotte(r)ig.         |
| Scharlatan.                | schieten; schielt.        | schlußzen.             |
| Scharmützel.               | Schiene; Schienbein.      | schlüpfig; Schlupf-    |
| Scharnier [Band,           | Schierling.               | winkel.                |
| Angel, Gramme,             | schießen; schoß.          | schlüszen.             |
| Hapse].                    | Schiffahrt (§ 14 Aum.).   | Schlüssel; schlüssig.  |
| Schärpe.                   | Schilane [Schabernack,    | Schlüssel.             |
| Scharpie [Wundfäden,       | Schurigelei, Bosheit,     | Schnach; schmähen;     |
| Zuspfeinen].               | Schererei, Lücke,         | schmählich.            |
| Scharren.                  | Finten, Kniffe].          | schmal; schmälen [lä-  |
| Scharte.                   | Schild der [Schuß-        | siern]; schmälern.     |
| Schartwache; Schar-        | waffe], Schilder.         | Schnallner.            |
| werl.                      | Schild das, Schilder.     | Schnalz.               |
| Schattig; schattieren.     | Schildkröte; Schildpatt.  | Schmarotzen.           |
| Schätz; schätzen.          | Schimäre [Trug-,          | Schmaus; schmaulen.    |
| Schau; zur Schau           | Wahnbild, Wahn,           | Schmeißliege.          |
| stellen.                   | Hirngespinst, Irr-        | Schmelz; schmelzen;    |
| Schaum; schäumen.          | Schirmmeister. [licht].   | schmelzt, geschmelzt;  |
| Schef der [Zahlchein].     | Schirting.                | schmilzt, geschmolzen. |
| Schede; schedig.           | Schisma [Kirchen-         | Schmer; Schmerbauch.   |
| scheel; scheelsüchtig.     | trennung].                | Schmied.               |
| Scheide; scheiden;         | Schlachten; Schlächter.   | schmiegen; schmiegsam. |
| Halbscheid.                | Schlade; Schlachtwurst.   | schmieren.             |
| Scheit; Grab-, Holz-       | Schlaf; schlaftrig.       | Schmöler.              |
| scheit.                    | Schläfe die.              | schmoren.              |
| Scheitel; scheiteln.       | Schlaff; erschlafft.      | schmuggeln.            |
| scheitern.                 | Schlagen; Schlägerei;     | schmunzeln.            |
| Schellad.                  | Schlagwort.               | Schnauß; schmutzig.    |
| Schellsfisch.              | Schlamm; schlämnen.       | Schnack; schnacken;    |
| Schelm.                    | Schlange; schlängeln.     | Schnickschnack.        |
| schelten; schilt, schalt.  | Schlecht; schlechtedings; | Schnale [Mücke].       |
| Schema; schematisch.       | Schlechtligkeit.          | schnalzen.             |
| Schemel.                   | Schlegel der.             | Schnaps.               |
| Schenk; Schenke.           | Schlehe; Schlehdon.       | schnarchen.            |
| schenken; Geschenk.        | Schlei(e) [Fisch].        | Schnauze.              |
| Scherbe.                   | Schleissen; Schleißerin.  | Schnee; schneien.      |
| Schere; scheren, schor.    | Schlemmen; Schlemme-      | Schneise [Durchhau im  |
| Scherflein.                | rei.                      | Walde].                |
| Scherge der.               | Schlendern.               | Schnellläufer (§ 14    |
| Scherz; scherhaft.         | Schleudern.               | schneuzen. Aum.)       |
| scheuchen.                 | Schleunig.                | Schnippchen; schnip-   |
| Scheuer u. Scheune.        | Schleuse.                 | pißch.                 |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Schnigel; Schnizer.                       | Schwang; im  | sein; jedem das Seine.   |
| schnöde.                                  | Schwang(e) sein.                                       | sein; ihr seid, seiet, sie<br>seien.   |
| Schnörfel.                                | Schwant, Schwante.                                     | seit; seitdem, seither.  |
| schnüffeln; schnuppern.                   | Schwär die; schwären;                                  | Seite; aller-, meiter-<br>seits; seitens, beiseite,<br>väterlicherseits.                 |
| Schnur; schnüren.                         | schwör.  | Sekretär.  |
| Schnurrbart.                              | Schwarte.  | Selt [Wein].   |
| Schnurre; schmurrig.                      | Schwel.  | Sekte; Sektierer.  |
| schnurstracks.                            | Schweißen; zusammen-                                   | Sektion [Abteilung].   |
| Schöße.                                   | schweißen.   | Abschnitt, Gruppe,   |
| Schoßolade.                               | Schweißhund.   | Gau, Zweig; Lei-<br>chenöffnung]; Sektör   |
| schonen; Schonung.                        | Schwellen; Leer-                                       | [Ausschnitt; Berglie-<br>derer].   |
| Schöner [Schiff].                         | schwelerei.  | Sekunde.   |
| Schöpfer; Geschöpf.                       | Schwemme; schwem-<br>men.                              | selbander; selbständig.  |
| Schöps.                                   | Schweingel.  | selig; Seligkeit.  |
| Schoß, des Schoßes,                       | schwer; schwerfällig,                                  | Sellerie.  |
| Schöße, Schößtind.                        | schwerfällig.  | Semester [Halbjahr].   |
| Schoß, des Schoßes;                       | Schwert.   | Semikolon [Punktschiss]  |
| Schößling.                                | Schwibbogen.   | senden; sandte, gesandt.   |
| Schote, Schötchen.                        | Schwiegelertern, sohn.                                 | Senz.  |
| schraffieren [stricheln].                 | Schwiele; schwielig.                                   | sengen; versengt.  |
| schräg.                                   | Schwierig.   | senten; versentl; Seif-<br>blei.   |
| Schrank; Schranke;                        | Schwimmeisler (§ 14<br>Amm.).                          | Senne; Sennhütte.  |
| ein- beschränken.                         | schwind(e)lig.   | Sentenz, Sentenzen   |
| schropfen.                                | Schwören; schwur u.                                    | [Weisheitsspruch,  |
| Schrot, Schrote; schro-<br>ten; Schröter. | schwur.  | Ausspruch, Satz,   |
| Schrubber.                                | Schwül; Schwüle.                                       | Denk-, Sinnspur-<br>ch, Lehre, Gedanke].   |
| Schubkarre(n) (vgl.<br>Karte); Schublade. | Schwulst; Schwulstig.                                  | sentimental [empfind-<br>sam, rührsam, ge-<br>fühlselig u. s. w.].                       |
| Schuh; Schuhmacher.                       | Schwur, Schwüre.                                       | September.   |
| Schuld; zu Schulden u.                    | sechz; sechster; ein Sech-<br>stel, sechzehn, sechzig. | Sergeant.  |
| zuschulden kommen<br>lassen.              | See der; Landsee.                                      | Service das [Geschirr].  |
| schuld sein, haben,<br>geben.             | See die [Meer].  | Serviette [Mundtuch].  |
| Schultheiß; Dorf-<br>schulze.             | Seele; seelisch.                                       | Service der [Quartier-<br>geld, Wohnungs-<br>Ortszulage; Servis-<br>Kasse = Ortsklasse]. |
| Schur; Schäffschur.                       | Siegel.  | Sessel.  |
| schüren; Schüreisen.                      | Segen; segnen.   | seßhaft.   |
| Schürfen.                                 | sehen; sieht, sieht, sah,<br>sieh!, siehe!             | Seuche; verseuchen.  |
| Schürigeln.                               | Sehne; sehntig.  | seufzen; Seufzer.  |
| Schurz; Schürze.                          | sehnen; sehnsüchtig.                                   |  |
| Schusser.                                 | seicht.  |  |
| Schwad, Schwaden.                         | Seide; seiden.   |  |
| Schwadron.                                | Seidel das.  |  |
| Schwager; Schwäher.                       | seihen.  |  |
| schwanen; es schwant<br>mir.              | Seil; Seiler.  |  |
|   | Seim; seimig.  |  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| Sextant [Sechstelkreis];<br>Sextett.  | Skizze [Entwurf, Plan,<br>Umriss, Andeutung;<br>Handzeichnung; Ge-<br>schichte].             | Einspannter, zwe-<br>spännig.   |
| Sibylle.  | Slave; Slavei.   | sparen; spärlich; Spar-<br>büchse.  |
| Sicht; in Sicht kommen.   | Skorbut.   | Spargel.  |
| sichern.  | Skorpion.  | Sparen; Sparr(en)-<br>wert.   |
| Sieb; sieben.   | Strofösel; Strofölös.  | Spätz; späßen;  |
| sieben; sieben(ter), ein-   | Skulptur [Bildhauer-<br>kunst, Bildwerk,   | spätest, späzt.   |
| Sieb(en)tel, sieb(en)-<br>zehn, sieb(en)zig.                                  | Steinbild, Marmor-<br>bild].   | Spat; Spätzspat.  |
| siech; hinsiedchen;   | Slave (Slave).   | spät, spätestens.   |
| Siechenhaus; Siech-<br>tum.   | Smaragd.   | Spaten.   |
| sieden; gesotten.   | Sofa das.  | Spätz; Spätzlein.   |
| Sieg; siegen; siegreich;  | Sohle; Fuß, Talsohle.  | spazieren.  |
| Siegfried.  | Söld; Söldner; Soldat.   | Spec; spicken.  |
| Siegel; Siegellack.   | Sole [Salzwasser].   | Spediteur [Frachter,<br>Rollsführer, Führ-<br>herr, Versender].                   |
| Signal [Zeichen]; Sig-<br>nalement [Kleinzei-<br>chen].                       | Söller.  | Speer.  |
| Silbe.  | Sonett.  | Spektakel.  |
| Silhouette [Schatten-<br>bild].   | Sonntag; Sonntags.   | Spektrum [Lichtzer-<br>legung, Lichtbild,   |
| Sims; Gesims.   | Sophie.  | Farbenbild, Son-<br>nenbild].   |
| Sinfonie u. Sym-<br>phonie.   | Sopran [Ober-, Hoch-<br>stimme].   | spekulieren.  |
| singen; singt, sang.  | Sortiment [Lager,<br>Auswahl; Satz,<br>Reihe, Folge; Buch-<br>handlung; Einzel-<br>verkauf]. | Spende; spenden.  |
| Singrün [Immer-<br>grün].   | Sortimenteur [Buch-<br>händler].   | Spengler [Klempler].  |
| Singular(is) [Einzahl].   | Souffleur [Vorsager].  | Sperber; Sperling.  |
| sinten; sintt, santi.   | Souterrain [Kellerges-<br>choß].   | Sperre; sperren.  |
| sinnig; sinnlich.   | Souverän; Souverä-<br>nität.   | Spesen die [Kosten,<br>Unkosten].   |
| Sündslut u. Sündslut.   | sozial [Gemeinschafts...,<br>Gesellschafts...,<br>soziale Frage = Ar-<br>beiterfrage].       | Spezerei [Gewürze].   |
| Sippe; Sippshaft.   | Sozietät [Gesellschaft].   | speziell [besonders].   |
| Sirene.   | spähen; Späher.  | Sphäre [Kreis, Käm-<br>mels, Sternen-,<br>Wirkungs-, Macht-<br>kreis]; Atmosphäre |
| Sirup.  | Spalier [Güter, Lat-<br>tenwerk, Geländer;<br>Ehrenreihe].                                   | [Luft, Luft-, Dunst-<br>kreis, Luftschicht;<br>Umgebung, Luftluß];                |
| Sittich [Papagei].  | Span, Späne.   | Hemisphäre [Halb-<br>kugel].  |
| sittig; sittlich; sittsam.  | spannen; Spanferkel.   | Sphinx.   |
| Situation [Lage].   | Spanne; spannen;   | Spiegel.  |
| sizzen; du saßest, ge-<br>fessen.   | Spann das [Schrank].   | Spiel; spielen.   |
| Stala.  |  | Spieß; Spießruten.  |
| Standal.  |  | Spinat.   |
| standalieren.   |  |   |
| Stelett [Knothengerüst,<br>Rahmen].   |  |   |
| skeptisch [zweifelnd, un-<br>gläubig, misstrauisch,<br>fühl, streng prüfend]. |  |   |

|                           |                             |                           |
|---------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Spindel; spinnen;         | Beiwerk, Nebenwerk,         | Stengel.                  |
| spinnit.                  | Füllsel, Belebung].         | Stereographie [Kurz-      |
| Spion; Spionage           | Staffelei.                  | Stephan. [schrift].       |
| [Späher, Kundschaf-       | Stahl; stählern.            | Stereometrie [Körper-     |
| ter].                     | Staken [Stange];            | lehre, Körperberech-      |
| Spirale; spiralförmig     | Staket.                     | nung]; Stereoskop;        |
| [Schrauben-, Schlan-      | Stamm; stämmig.             | Stereotyp [stehend,       |
| genlinie, Windungen,      | Stand; Ständchen;           | ständig, abgedroischen]   |
| Schneckenform, Uhr-       | Ständer.                    | Stereotypie; Platten-     |
| feder].                   | Standarte.                  | guss, Plattenhagl].       |
| Spiritus, Sprit.          | standhalten, er hält        | Sterke [Ruh].             |
| Spital; Spittel.          | stand; zustände kom-        | slets.                    |
| spitzfindig; Spitzname.   | men, imstande,              | Steven der.               |
| Splint der [weiches Holz  | aufzustande sein, in-       | Stich; im Stich(e)lassen. |
| unter der Rinde].         | stand sezen.                | stieben; stob.            |
| Splitter.                 | Stanniol [Blattgum].        | Stiefel.                  |
| sporadisch [vereinzelt,   | Star [Vogel u. Augen-       | Stiefeltern, -länder.     |
| zerstreut].               | krankheit].                 | Stiege.                   |
| Sporn, Sporen;            | stark; Stärke.              | Stieglik.                 |
| spornstreichs.            | Station [Halt, Halte-       | Stiel [Griff u. Stengel]. |
| spreizen; gespreizt.      | stelle].                    | Stier.                    |
| Sprengel.                 | statisch [widergespenstig]. | Stil; Brief-, Baustil;    |
| Sprengel; gesprengelt.    | Statt, Stätte; Statt-       | stilistisch.              |
| Sprichwort.               | halter; an Kindes           | still; im stillen, in der |
| spriessen.                | Statt; statt, anstatt;      | Stille, stillschwei-      |
| Spritzer; spritzen.       | stattfinden, es findet      | gend.                     |
| spröde; Sprödigkeit.      | statt; stattgeben, er       | Stilleben (§ 14 Umm.).    |
| Sproß; Sproßling;         | gibt statt; statthaben,     | Stipendium [Stiftung,     |
| Sprosse.                  | es hat statt; zuflattern    | Weihilfe, Unter-          |
| sprühen; Sprühregen.      | kommen, vonflattern         | stützung].                |
| sprühen [speien].         | geh(e)n.                    | stöbern; Geftöber.        |
| Spuk [Gespenst]; spu-     | Statue, Statuen             | stöhnen; Gestöhne.        |
| ken.                      | [Standbild, Säule,          | stolpern; stolp(e)rig.    |
| Spule; Spulkurm.          | Bildwerk].                  | stolz; stolzieren.        |
| spülen; Spüllicht.        | Statuten [Ezäungen].        | Stöpsel.                  |
| Spund; spünden.           | Staub; Staubbesen           | Stör [Fisch].             |
| Spur; spüren.             | [zum Abstäuben].            | stören; Störenfried.      |
| sputen.                   | stauen; Staubbesen.         | störrig; störrisch.       |
| Staat, Staaten; staat-    | Steg; Stegreif [Steig-      | stößen; stieß; stößig.    |
| lich; Staatsrat; Hof-     | bügel].                     | stracks.                  |
| staat; Staat machen.      | stieh(e)n; stieht.          | Strafe; straffällig.      |
| stachlig, stachlicht.     | stieheln; stiehlt, stahl.   | straff.                   |
| Stadt, Städte; städtisch, | Stein; steinig, steinicht;  | Strahl; strahlen.         |
| Stadtteil, Stadttor.      | Steinmeier.                 | strählen [fämmen].        |
| Stafette [Eilbote, Mel-   | Stelze; Stelzfuß.           | Strähne.                  |
| dereiter].                | stemmen; Stemmeisen.        | Strang, Stränge; an-,     |
| Staffage [Ausstellung,    | Stempel.                    | absträngen.               |

|  |  |   |
|--|--|---|
| Strapaze.                                      | Suppe, Slipperchen.  | Gürtel, Gürtelmaß;  |
| Straße.  | suspendieren [entheben, beauftragen, unterdrücken, vertagen].  | Malte).   |
| Strategie [Heerführer, Feldherr, Führer].      | süß; am süßesten; süßlich.   | Tafeln; Tafelwerk.  |
| sträuben.                                      | Symbol [Sinnbild].   | Taltschein-, Bartgefühl,  |
| Strauß, Strauße.                               | Symmetrie [Gleichmaß, Gegenvorordnung].  | Lebensart, Zurückhaltung; Zeilmäß;  |
| Strauß, Strauße [Vogel].                       | Sympathie [Wohlgefallen, Neigung, gehabt haben; besprechen].   | tatlos.   |
| Streif; streifen.                              | Symphonie u. Sinfonie.   | Taktik; taktisch [Geschicklichkeit, Führung, Verfahren, Klugheitegründe]. |
| streitig u. strittig.                          | Symptom; symptomatisch [Anzeichen, Kennzeichen, Vorboten, Begleitererscheinung].                                   | Tal; Fahrt; talwärts.   |
| streng; Strenge; sich anstrengen.              | Synagoge [Tempel].   | Talar.  |
| Streu; streuen.                                | Syndikus [Rechtsvertretung, Rechtsbeirat].   | Taler.  |
| Striegel; striegeln.                           | Synode [Kirchentag].   | Talg.   |
| Strieme; striemig.                             | Syntax; syntaktisch [Satzbau, Satzform, Satzlehre].  | Talk [Mineral].   |
| Strippe.                                       | System; systematisch.  | Tand; tündeln.  |
| strittig u. streitig.                          | Szene [Aufführung; Bühne, Schauplatz; Bant, Anblick, Aussicht].  | Tang; Seetang.  |
| Stroh; Strohhut.                               | Z.   | Tapete; Tapetier(er).   |
| Strom;stromab,stromauf;stromweise.             | Tabak.   | Tarif [Satz, Preistafel, Beitrag, Gebühr].                                |
| Stromer.                                       | Tabelle [Tafel, Liste, Übersicht, Reihe].  | Tat; Täter, tätig, tätiglich; betätigen.                                  |
| Strophe.                                       | Tablett [Platte].  | Tau der; tauen; Tauwetter.  |
| Strumpf, Strümpfe.                             | Tadel; tadellos.   | Tau das; Schiffstau.  |
| struppig.                                      | Tafel(fe).   | taub; taubstumm.  |
| Stüber; Nasenstüber.                           | Tag; eines Tages, zu Tage u. zutage fördern, treten; Tags u. tags darauf, zuvor; tagelang, tagtäglich; Tagelöhner. | tauchen; Taucher.   |
| Stück der.                                     | Tee.   | taufen; Läufling.   |
| Student; studieren.                            | Tage [Preis, Satz, Wert, Schätzung].   | taugen; Taugenichts.  |
| Stuhl.   | Technik; technisch.  | tauschen; du tausch(e)st.   |
| Stulpe; stülpen.                               | Tee.   | täuschen; du täusch(e)st;   |
| Stümper; stümpern.                             | Teer; Teerschwelerei.  | Täuschung.  |
| Sturz; stürzen.                                | Teich [Gewässer].  | tausend; zweitausend;   |
| Stute; Gestüt.                                 | Teig; Brotteig.  | viele Tausende; ein Tausendstel.  |
| Stütze; stützen.                               |  | Tausend [Teufel] der; ei der Tausend!;                                    |
| Subjekt.                                       |  | poktausend!   |
| Substantiv; Substanz.                          |  | Tage [Preis, Satz, Wert, Schätzung].                                      |
| subtrahieren; Subtrahend; Subtraktion.         |  | Technik; technisch.   |
| Süd; südwärts.                                 |  | Tee.  |
| sudeln; Suddelei.                              |  | Teer; Teerschwelerei.   |
| Sühne; sühnen.                                 |  | Teich [Gewässer].   |
| Sülze u. Sülze.                                |  | Teig; Brotteig.   |
| Sündflut u. Sintflut.                          |  |   |
| Superintendent [Oberpfarrer, Kreiskirchenrat]. |  |   |
| Superlativ [Höchstform (Engel); Steigerung].   |  |   |

|   |   |   |
|---|---|---|
| Teil; zum Teil; zuteil werden; teilnehmen, er nimmt teil; Teilnahme; teilhaben, er hat teil; Teilhaber; teils; eines-, meines-, andern-, größten-teils. | Theodor; Theologie.<br>Theorie; theoretisch.<br>Therese.<br>Thermometer das.<br>These [Satz, Behauptung]. | Tradition [Überlieferung].<br>Träger; Trägheit.<br>tragisch; Tragödie.<br>Train; Trainoldat.<br>Tran; tränicht, tranig.<br>Träne.<br>transitiv [zielend, Ziel . . .]. |
| Telegraph [Draht, Kabel]; Telegramm [Drahtung, Drahtbericht].   | Thüringen.<br>Thymian.  | Transparent [Leuchtbild].   |
| Telephon [Fernsprecher].  | Tiegel.<br>Tier; tierisch.  | transportieren [übertragen, befördern].   |
| Temperatur [Wärme, Witterung; Stimmung].  | Tiger.<br>Tinte.<br>Titel; betiteln.  | Transporteur [Windelmesser].  |
| Tempo [Zeitmaß].  | Tod; Todesangst; Todfeind, -sünde; todbringend, -krauf, -müde; tödlich.                                   | Trapez.   |
| Tendenz [Richtung, Strömung, Absicht, Ziel, Hang, Neigung, Anlage, Grundzug; Zweck... z.B. Zvierotoman], tendenziös.                                    | Toilette [Kleidung, Kleider, Staat, Ankleiden usw.].  | Trause; träuseln.   |
| Tenne.  | Tolerant; Toleranz [verbüdig, weitherzig, versöhnlich].   | Treber die.   |
| Tenor [Hochstimme].   | Tolpatsch, Tölpel.  | treffen; trifft, traf.  |
| Teppich.  | Ton, Töne; tönen, betonen; eintönig; hochtonig u. hochtönig.  | Tresse.   |
| Termin [Zeitpunkt, Frist, Tag, Gerichtstag].  | Ton; tönen; Töpfer-ton.   | treten; tritt, trat.  |
| Terpentin.  | Tor der; Torheit, töricht; betören.   | treu; getreu.   |
| Terrain [Gelände, Grund und Boden, Bodenform, Platz, Gebiet, Raum].   | Tor das; Stadtitor.   | Triangel [Dreieck].   |
| Terrasse [Stufe, Stufenbau, Treppe, Stafett].   | Torf; Torfflich.  | Tribüne [Bühne, Bult, Buschauerbühne].  |
| Terrine [Schlüssel].  | Torte.  | Tribut [Zoll, Abgabe].  |
| Terzett [Dreigesang].   | Tortur [Folter, Dual].  | trieben, troff; triefängig.   |
| teuer; Teu(e)rung.  | tosen.  | Trift die.  |
| teufen [einen Schacht].   | tot; töten; toschlagen; Totenschlag; der Tote; Totenbett, -gräber, -schein; totenbleich.                  | triffig.  |
| Theater; theatralisch.  | still; das Tote Meer.   | Trigonometrie.  |
| Thema [Gegenstand, Übersicht, Aufgabe, Stoff, Grundgedanke usw.].   | total [gänzlich, völlig].   | Trifot, Trifots.  |
| Theobald; Theoderich.   | Trab; traben.   | Triumph [Siegesjubel, Siegesfeier].   |
|   | Trabant [Begleiter].  | Trifot; Trifots [Wirtschaftwaren, Streitstoff].   |
|   | Tracht; trächtig.   | trivial [gewöhnlich; platt]; Trivialität.   |
|   |   | Troddel.  |
|   |   | Trödel; trödeln.  |
|   |   | Trog, Tröge.  |
|   |   | Trommel; Trommeln.  |
|   |   | Trompete.   |
|   |   | Tropen die; tropisch.   |
|   |   | Tropf.  |
|   |   | tropfen; tropfeln.  |
|   |   | Troß; Troßknecht.   |
|   |   | Trottoir [Bürgersteig].   |

|  | II.                          |   |
|--|------------------------------|---|
| Troß; Troß bieten;   | Überdruß; überdrüssig.       | gehen; unrecht sein,                          |
| aus, zum Troß.   | Übersluß; überflüssig.       | haben, tun.                                   |
| troß; troßdem.   | überhandnehmen, es           | unredlich.                                    |
| Troubadour.  | umhaut überhand.             | unsäglich.                                    |
| trüb; Trübsal, trübselig.  | überhaupt.                   | unfeilig.                                     |
| Trubel.  | Überdruß; überflüssig.       | unfet.  |
| Trutschß.  | überschwenglich.             | untad(e)lig.                                  |
| Trüffel.   | überzwerch [überquer].       | unterdes, unterdessen.                        |
| Trug; trügen.  | übrigens; im übrigen.        | untertan; der Untertan.                       |
| Truhe.   | Uhr, Uhren.                  | unterwegs.                                    |
| Trümmer.   | Ullat.                       | unverbrüchlich.                               |
| Trumpf, Trümpte.   | umzingeln.                   | unverdientmachen.                             |
| Trupp der; Truppe die.   | Unbedeutendheit.             | unverhohlen.                                  |
| Tschato.   | Unbill; die Unbillen;        | unversehens.                                  |
| tsichtig.  | unbillig.                    | unverfehrt.                                   |
| Tüde; tüdig.   | unentgeßlich [ohne Entgelt]. | unwiederbringlich.                            |
| Tuff; Tuffstein.   | Unflat; unsätzig.            | unwirsch.                                     |
| tüsteln.   | ungebärdig.                  | unwirlich.                                    |
| Tugend; tugendhaft.  | ungefähr; von ungefähr.      | unwissentlich.                                |
| Tüll der [Gewebe].   | Ungeheuer das.               | unzäsiglich.                                  |
| Tülle die.   | ungeschickt [ohne Scheu].    | Ur [Pluerochs].                               |
| Tümpel.  | ungefeschlacht.              | Urahin; uralt.                                |
| Tumult [Värm, Gestümmel, Auslauf].   | ungefölt(et).                | urbar.  |
| tun, tuß, tut; tu(n)sich.  | ungeföltum.                  | Urfehde.                                      |
| Tünche; tünchen.   | Ungeziefer.                  | Urkunde; Urlaub.                              |
| Tunnel.  | unglimpflich.                | Urteil; urteilen.                             |
| tupfen; tupfeln.   | Ungunst (vgl. Kunst).        | Utensilien [Geräte, Gegenstände, Ausrüstung]. |
| Tür.   | ungut; nichts für ungut.     |   |
| Turm; Türmer.  | Uniform.                     | B.  |
| turnen; Turnwart.  | Universität.                 | Vagabund [Landsreicher].                      |
| Turnier.   | Universum.                   | Vampir [Wucherer, Spieler, Blutsauger].       |
| Tusche; tuschen; du  | unklar; im umklaren          | Vanille.                                      |
| Tüte.  | sein.                        | Vasall.                                       |
|  | unleugbar.                   | Vase [Krug, Blumenkrug, Bierkrug].            |
| Tüttel, Tüttelchen.  | unparteiisch.                | Vaterunser.                                   |
| Type [Vetter, Buchstabe]; Thypus [Gepräge, Stempel. Ur-                          | unpaß; unpaßlich.            | Veilchen.                                     |
| bild, Bauart, Form, Aussehen]; thypisch [bezeichnend, echt, bodenständig, ausge- | Urrat.                       | Vene.   |
| sprochen usw.].  | unrätslich; unrätsam.        |   |
| Thypus; thphös.  | Unrecht; mit, zu Unrecht;    |   |
| Thyann; thyannisch   | im Unrecht                   |   |
| [Unterdrücker, Zwangsherr, Gewalt-   | sein, ein Unrecht be-        |   |
| herrscher].  |                              |   |

|  |  |   |
|--|--|---|
| Bentil [Hahn, Ver-                           | Beschleiß der.   | Gilla.  |
| schluß, Auslaß, Sicherung].                  | verschmiert.   | violett.  |
| Verb [Tätigkeit, Beitzwort].                 | verschränken.  | Violine [Geige]; Violoncell(o) [Bassgeige, Kniegeige].  |
| verblüffen; verblüfft.                       | verchromen.  | Virtuos [Meister, Künstler].                            |
| verbrämen.                                   | verchwenden.   | Wijler [Helmgitter].                                    |
| verdauen.                                    | verfehren.   | Wize, z. B. Wizelönig.                                  |
| verberben; Verberbnis.                       | versenden; versandt.   | Blies [Bell].   |
| verdienstmaßen.                              | verseuchen; verseucht.   | Vogel; Vogelbauer.                                      |
| verbriesen; verdrossen;                      | verziegen [vertrodden].  | Vogt; Vogtei; Vogtland.                                 |
| verdrießlich; Verdruf.                       | verjöhnen.   | Vokabel [Wort, Ausdruck].                               |
| verduft.                                     | Verständnis.   | Vokal [Selbstlaut].                                     |
| versetzen.                                   | verteidigen.   | Votation (Berufung).                                    |
| vergällen.                                   | verteilen.   | Vokativ [Unterdeßall].                                  |
| vergeuden.                                   | vertikal.  | voll; eine Handvoll, ein                                |
| Bergnügen; vergnügt.                         | vervollkommen.   | Mundvoll; vollaus;                                      |
| Berhältnis.                                  | verwahnen.   | Völlerei; völlig.                                       |
| Berhängnis.                                  | verwahllosen; verwaist.  | vollenden; vollends.                                    |
| verharzten; du ver-                          | verwaisen; verwandt.   | vollkommen.   |
| harsch(e)st.                                 | verwandt; Verwandtschaft.  | Volontär.   |
| verheeren.                                   | verwegen.  | voraus; im, zum voraus.                                 |
| verhehlen.                                   | verwehren.   | Borderfuß, -grund, -rad.                                |
| verhuzzen.                                   | verweisen; Verweis.  | borderhand.   |
| verjähren.                                   | verweisen; verwestlich.  | Vorfahr, Vorfahren.                                     |
| verkümmern.                                  | verwitvet.   | Vorhut.   |
| verleugnen.                                  | verwogen.  | vorig.  |
| verleumden.                                  | verzeihen; verzeihlich.  | Vorkommnis.   |
| verlieren; Verlust.                          | verzichten.  | vorlieb u. fürlieb.                                     |
| Berlies.                                     | Vesper [Feierabend, Nachmittagkaffee].                           | Vormittag; des Vormittags; vormittags, heute vormittag. |
| vermählen.                                   | Veteran [Krieger, ausgedienter, ehemaliger, alter Krieger usw.]. | born(e); bornweg, von born(e), von bornherein.          |
| vermieten.                                   | Bettler.   | Bornahme die.   |
| vermittels.                                  | vergrenzen [hängeln, anführen, sappen, zum besten haben].        | Bornname der.   |
| vermöge.                                     | Bieh; Biehhof.   | vornehm; vornehmlich.                                   |
| vermuten.                                    | viel; in vielem, um bieles; viele; vielerlei; vielleicht.        | Borrat; vorrätiq.                                       |
| Bernunft; bernünftig.                        | vier; mit, zu vieren; vierter; ein Viertel;                      | Vorsäß; vorsätzlich.                                    |
| verpönen.                                    | bierzehn, vierzig; vier-teilen; vierförtig.                      | Vorfuß.   |
| verquiden.                                   | Bilar; Bilariat.   | vorstehendes; im vorstehenden.                          |
| Berrat; verraten, verrät, verriet; Verräter. |  | Vorteil; vorteilhaft.                                   |
| verrottet.                                   |  | Vottab.   |
| verrucht.                                    |  |   |
| verrückt.                                    |  |   |
| Bers, Verse.                                 |  |   |
| Verstand der.                                |  |   |
| versanden; versandet.                        |  |   |

|                                       |   |  |
|---------------------------------------|---|--|
| Borwand, Borwände.                    | walten; Sachwalter.   | Weidmann; Weidwert.  |
| vorweg; vorweg- nehmen.               | Walter (§ 7 Ann. 2).  | Weihe die; weihen; ge- weihst.   |
| Borwiz u. Fürwiz. vorzüglich.         | Walze; wälzen.  | Weihe(e) der [Vogel].  |
| Botum [Gutachten, Urteil].            | Wams.   | Weiher.  |
| bulgär [gewöhnlich, gemein, unfein].  | Wanßt.  | Weihnachten.   |
| Bullan.                               | Wappen; wappnen.  | Weihrauch.   |
|                                       | Ware, Waren.  | weiland.   |
|                                       | Warte; Wärter; Wart- turm.  | Weise [Art u. Melodie].  |
|                                       | wärtig; auswärtig, gegenwärtig.   | -weise; ausnahmeweise, möglicherweise.   |
|                                       | wärts; ander-, heim-, vorwärts usw.   | weise; weislich, wohl- weislich; Weisheit;                                       |
| <b>W.</b>                             | Warze.  | weismachen, weissagen, Weiszager.  |
| Wabe.                                 | Wäsche.   | weisen; be-, erweisen.   |
| Wache; wachen.                        | wäschern; du wäschst.   | weiß; weißlich; weißen.  |
| Wacholder.                            | Wasser; wässrig u. wässrig.   | weit; bei weitem, des weiteren, im weiteren, ohne, bis auf weiteres; meilenweit. |
| Wachs das; wächsern.                  | waten; watscheln.   | weitläuf(t)ig.   |
| wachsen; du wächtest,                 | Watt das [Untiefe].   | Weizen.  |
| er wächst; Wachs- tum.                | Watte die.  | Welle; wellig.   |
| Wacht; Wachtmeister.                  | wechseln; Wechsler.   | Wels der [Fisch].  |
| wach(es)lig.                          | Wedel; wedeln.  | welsch; Welschland.  |
| Wade.                                 | Weg; geradeas, halb-, unterwegs; alle- wege; zuwege sein, bringen; durchweg, frischweg. | wenden; wandte, gewandt.   |
| Wage; wägen.                          | wegen; meinen, unsert- wegen; von Amts, Rechts, Staats wegen.                           | wenig; ein wenig, zum wenigsten; wenige.   |
| Wagen der.                            | Wegerich.   | werden; wird, wird, wurde, geworden.   |
| wagen; Wag(e)hals;                    | Wegweiser.  | Werder der [Insel].  |
| Wagnis.                               | Weh das; Kopfweh.   | Werft die [Schiffbau- platz].  |
| Waggon [Wagen].                       | weh(e) sein, tun.   | Werg [Flachs, Hanf].   |
| Wahl; wählen; wähle- rich.            | wehein; Schneewehe.   | Wergeld; Werwolfs.   |
| Wahn; wähnen; Wahnsinn, wahnschaffen. | Wehmut.   | Werf; Werflatt, -slätte;   |
| Wahr; wahhaft, wahr- lich; wahlfagen; | Wehr die; wehren, wehrlos; Wehr- mann; Landwehr.  | ans Wert, zu Werte geh(e)n.  |
| Wahrspuch; be- währen.                | Wehr das; Mühlent- wehr.  | Wermut.  |
| wahren; bewahren.                     | Weibel; Feldweibel.   | Wert; wert; wert- schäken.   |
| wahren; während.                      | Weichbild.  | wes; weshalb, -wegeit;   |
| wahrnehmen.                           | Weide [Baum u. Futterplatz].  | wessen.  |
| Währtung.                             |   |  |
| Wahrzeichen.                          |   |  |
| Waid der [Pflanze].                   |   |  |
| Waise; Waisenhaus.                    |   |  |
| Wal; Walfisch, -roß, -rat.            |   |  |
| Walhalla, -lure, -statt.              |   |  |
| Wall, Wälle.                          |   |  |
| wallen; Wallfahrt.                    |   |  |
| Walnuß.                               |   |  |

|  |   |                                  |
|--|---|----------------------------------|
| wesentlich; im wesentlichen.               | willig.   | wüst; Wüste, Wüstenel; Wüstling. |
| Wefit.                                     | willkommen.   | Wut; wüten, Wütetich.            |
| Wespe.                                     | Willkür; willkürlich.   |                                  |
| West; Westfalen.                           | Wimpel.   |                                  |
| wetterleuchten.                            | Wimper.   |                                  |
| Wetturnen (§14 Amt.).                      | winsel(e)ig.  |                                  |
| Wöhjl.                                     | Winzer.   |                                  |
| Wichse.                                    | winzig.   |                                  |
| wichtig.                                   | Wipfel.   |                                  |
| Widder.                                    | wirken; wirkelig.   |                                  |
| wider [gegen]:                             | Wirtsal, Wirtswart.   |                                  |
| widerfahren,                               | Wirtsing.   |                                  |
| Widerhaven,                                | Wirt; Wirtschaft;   |                                  |
| Widerhall,                                 | Wirtshaus.  |                                  |
| widerlegen,                                | Wismut.   |                                  |
| widerlich, widrig,                         | Wispel.   |                                  |
| widerrechtlich,                            | wissen; du weißt, wußtest; wissenschaftlich; Wissenschaft begier. |                                  |
| widertusen,                                | Wittum.   |                                  |
| Widersacher,                               | Witwe, Witwer; Witfrau, -mann.                                    |                                  |
| Widerschein,                               | Woge.   |                                  |
| widerstensig,                              | wohl; das Wohl; wohl sein, tun; wohlge-                           |                                  |
| Widerspruch, -rede,                        | • mut; Wohlfahrt, Wohlschatz; Wohlgel-                            |                                  |
| widersteh(e)n,                             | boren; gleichwohl,  |                                  |
| widerwärtig,                               | wohnen; Wohnung.  |                                  |
| widerwillig,                               | wölbien; Gewölbte.  |                                  |
| widrigensfalls.                            | Wolle; wollig.  |                                  |
| widmen, Widmung.                           | wollten; du willst.   |                                  |
| Wiedehopf.                                 | Wollust; wollüstig.   |                                  |
| wieder [nochmals]:                         | Wrack das; wrack werden.  |                                  |
| wiederbringen,                             | Wuchs.  |                                  |
| wiedergeben,                               | Wucht.  |                                  |
| Wiebergeburt,                              | wühlen; Gewühl.   |                                  |
| wiederholen,                               | Wüst.   |                                  |
| wiederläuften,                             | Wunder; wunderneh-  |                                  |
| wiederlehren,                              | men, es nimmt mich  |                                  |
| Wiederkunst,                               | wunder.   |                                  |
| wiedersehen,                               | Würde; würdig.  |                                  |
| Wiederläufer,                              | Würfel.   |                                  |
| Wiedervergeltung.                          | würger.   |                                  |
| wiehern.                                   | Wurz; Wurze; Wurzel.  |                                  |
| Wildbret.                                  |   |                                  |
| Wilhelm, Wilhelmine.                       |   |                                  |
| Wille; willens sein.                       |   |                                  |
| willen; um Gottes willen;                  |   |                                  |
| willen; um derent-, seinet-, unsertwillen. |   |                                  |
| willsahen; willsfähig.                     |   |                                  |

|                         |                          |                          |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Bensur [Beugnis, Be-    | Zirkumflex.              | zusehends.               |
| gutachtung, Geneh-      | Zirkus.                  | zulu(n)lich.             |
| migung].                | ziselieren [meißeln,     | Zübericht.               |
| Zentigramm, -meter.     | seilen].                 | zuvörderst.              |
| Zentner.                | Zisterne [Brunnen].      | Zuvorkommenheit.         |
| Zentrum [Mitte].        | Zitadelle [Stadtseite,   | zuvüber.                 |
| Zephir [West, Hauch].   | Festung].                | zwanzig.                 |
| Zepter (Szepter).       | Zitat [Ausspruch, Satz,  | Zweck der; zwecks.       |
| Zeremonie [Feierlich-   | Stelle, Beleg]; zitiere- | Zwecke die [Flagel,      |
| keit, Förmlichkeit].    | n [ausführen, laden].    | Schiff].                 |
| Zervelatwurst.          | Zither.                  | Zweile u. Quelle         |
| Zetern; Zetergeschrei.  | Zitrone.                 | [Handtuch].              |
| Zettel.                 | Zittern.                 | zweifelsohne.            |
| Zeug; Zeughaus.         | Zivil [Bürgertum,        | Zwerch [quer]; Zwerch-   |
| Zeuge; Zeugnis.         | Bürgerkleidung].         | fell, Zwerchsaß.         |
| Zichorie.               | Zober u. Zuber.          | Zwerg; Zwergebaum,       |
| Zitzad der.             | Zofe.                    | Zwergvölk.               |
| Zider.                  | Zögert.                  | Zwetsch(g)e.             |
| Ziege, Zicklein.        | Zölling.                 | Zwiebad.                 |
| Ziegel.                 | Zölibat [Ehelosigkeit].  | Zwiebel.                 |
| Ziehen.                 | Zoll; Zöllner.           | zwiefach; zwiefältig.    |
| Ziemen; ziemlich.       | Zone.                    | Zwielicht; Zwiespalt;    |
| Ziemer; Klezziemer.     | Zoologie [Tierkunde].    | Zwietracht.              |
| Zier; zieren; zierlich; | Zorn; zürnen.            | Zwilling(s).             |
| Zierat, Zierate(n);     | Zubare.                  | zwingen; Zwinger.        |
| Ziffer.                 | Zubehör.                 | zwinde(r)n.              |
| Zigarette; Zigarette.   | Zuber u. Zober.          | Zwirn.                   |
| Zigeuner.               | Zucht; züchtigen.        | Zwist; zwiflig.          |
| Zim(me)t.               | Zucken; zücken.          | zwitschern.              |
| Zimpelich.              | Zug, Blüge.              | Zwitter.                 |
| Zint.                   | Zügel; zügeln.           | zwölf; zwölfter, zwölft- |
| Zinn.                   | zuhau.                   | tens; ein Zwölftel.      |
| Zinnober.               | Zunahme dic.             | Zyllus [Reihe, Folge,    |
| Zins, Zinsen.           | Zuname der.              | Ring].                   |
| Zipfel, zipf(e)lig.     | Zünden; Zunder.          | Zylinder [Walze,         |
| Zirkel.                 | Zunft; zünftig.          | Säule; hoher Hut].       |
| Zirkular [Rundschrei-   | Zunge; züngelt.          | Zypresse.                |
| ben]; zirkulieren [um-  | zurechtweisen; ich weise |                          |
| laufen].                | zurecht.                 |                          |